



# Bedienungsanleitung

## E1000 PVR

DIGITALER SATELLITEN EMPFÄNGER  
MIT HARDDISK RECORDER



# Inhalt

<b>1. Einführung</b>	<b>2</b>
<b>2. Ausstattungsmerkmale, Besonderheiten</b>	<b>3</b>
<b>3. Sicherheitshinweise</b>	<b>4</b>
<b>4. Das Gerät und seine Funktionen</b>	<b>5</b>
4.1 Fernbedienung	5
4.2 Bedienelemente an der Frontseite	7
4.3 Anschlüsse an der Rückseite	7
<b>5. Menü-Struktur</b>	<b>9</b>
<b>6. Inbetriebnahme</b>	<b>11</b>
6.1 Anschluss des Satelliten-Empfängers	11
6.2 Erste Schritte	11
<b>7. Bezahl-Fernsehen (Pay TV)</b>	<b>12</b>
7.1 CI-Schächte	12
<b>8. Fernseh- und Radio-Programme auswählen</b>	<b>12</b>
8.1 Info Box	12
8.2 Programm-Liste und Sortier-Manager	12
8.3 Programm- Informationen (EPG)	13
8.4 Untertitel	13
8.5 Videotext	14
8.6 Empfang von Radioprogrammen	14
<b>9. Festplatten-Recorder (HDD-Recorder)</b>	<b>14</b>
9.1 Informationen zu Festplatten-Aufnahmen	14
9.2 HDD-Manager	15
9.3 Aufnahme	16
9.4 Wiedergabe	17
9.5 Sonderfunktionen bei der Wiedergabe	18
<b>10. Ergänzende Bedienungsfunktionen</b>	<b>19</b>
10.1 Lautstärkeeinstellung / Stummschaltung des Tons (MUTE)	19
10.2 Zuletzt eingeschaltetes Programm (LAST)	19
10.3 Tonwiedergabe (Audio)	19
10.4 Favoritenlisten anlegen und bearbeiten	20
10.5 Zugangsberechtigung	20
10.6 Passwort ändern	20
<b>11. Erweiterte Bedienung</b>	<b>21</b>
11.1 LNB - Einstellung	21
11.2 DiSEqC - Einstellung(Menü "Allgemeine Einstellungen")	21
11.3 DiSEqC 1.0	21
11.4 Antennensteuerung / DiSEqC 1.2	21
11.5 USALS	22
11.6 Automatischer Suchlauf	23
11.7 Manueller Suchlauf	23
11.8 Transponder - Editor	24
11.9 Daten-Transfer	25
11.10 Alle Programme löschen	25
11.11 Neuinstallation	26
11.12 Software-Update	26
<b>12. Hinweise zur Fehlersuche</b>	<b>27</b>
<b>13. Technische Daten</b>	<b>28</b>

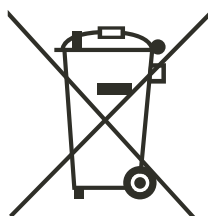
## 1. Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf dieses Digital-Empfängers entschieden haben. Damit Sie nach dem Anschluss Ihrer Antenne und Ihres Fernsehers schnell in den Genuss eines betriebsbereiten Gerätes kommen, haben wir die meisten der zahlreichen TV-Programme der Satelliten **ASTRA**, **HotBird** und **Türksat** für Sie vorprogrammiert. Wenn Sie diese Programmierung nicht wünschen oder nach eigenen Vorstellungen gestalten möchten, können Sie Auswahl der TV- und Radioprogramme beliebig ändern. Entsprechende Hinweise dazu finden Sie in dieser Anleitung.

Damit Sie sich langsam mit allen Funktionen Ihres Gerätes gründlich vertraut machen und die vielseitigen Möglichkeiten auch nutzen können, empfehlen wir Ihnen, auch im späteren Betrieb diese Bedienungsanleitung bei Bedarf immer wieder einmal zur Hand zu nehmen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit diesem **EYCOS**-Produkt.

### **Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)**



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

## 2. Ausstattungsmerkmale, Besonderheiten

- Komfortabel ausgestatteter Satelliten-Empfänger für das digitale Fernsehen mit integriertem Festplatten-Recorder zum Empfang aller freien TV-Programme (FTA)
- 80 GB Speicherkapazität für ca. 44 h Aufnahme
- PCMCIA-Schnittstelle (2 Schächte) nach DVB CI-Standard
- Vollformatiges Metallgehäuse mit integriertem Netzteil
- Tasten für alle Grundfunktionen auch an der Frontplatte vorhanden
- Benutzerführung über komfortables Bildschirm-Menü
- 9 Menü-Sprachen (deutsch, englisch, französisch, italienisch, spanisch, türkisch, polnisch, holländisch, norwegisch)
- Wiedergabe von DVB-Untertiteln (abschaltbar)
- EPG: erweiterter elektronischer Programmführer (7 Tage) mit übersichtlichen Detailinformationen
- Integrierter Videotext (OSD) und zusätzlich VBI - Weiterleitung
- Sender-Suchlauf und manuelle Kanal-Einstellung
- Gesamt-Programmliste und 5 "Favoriten-Listen" zur individuellen Nutzung
- Speicherplatz für 5,000 TV- / Radio-Programme
- Anzeige des Empfangssignals (Signalstärke und Signalqualität) zur optimalen Antennen-Ausrichtung
- Zeitverschobenes Fernsehen (bis zu 2 Std. Verschiebung), dadurch beliebige Unterbrechungen laufender Programme möglich
- Bequeme Programmierung von Timer-Aufnahmen, über EPG und manuell (bis zu 10 Ereignisse)
- Einfügen von bis zu 10 Zeitmarken (Lesezeichen) pro Aufnahme zum schnellen Auffinden bestimmter Szenen oder das manuelle Überspringen bestimmter Programmteile bei der Wiedergabe.
- Automatisches Überspringen von Werbeeinblendungen und anderen unerwünschten Programmteilen während der Wiedergabe
- Sonderfunktionen bei der Wiedergabe: schneller Vor- und Rücklauf (2- bis 16-fache Geschwindigkeit), Zeitlupe, Pause, Wiederholung, "go-to"-Funktion
- Schonung der Festplatte durch automatische Abschaltung bei Nichtbenutzung (Parameter einstellbar)
- 2 SCART- Anschlüsse (TV und Video-Recorder)
- Separate Audio-/ Video- Ausgangsbuchsen (Cinch)
- Video-Ausgangssignal (SCART) umschaltbar: YUV, RGB und CVBS (F-BAS)
- Digitale Tonausgänge (koaxial und optisch): für digitale HiFi- und Heimkino- Anlagen (Dolby Digital)
- 4:3 / 16:9 Bildschirm-Formatumschaltung
- Software-Update über Satellit (OTA)
- Daten-Schnittstelle für Software-Update: RS-232
- SCPC und MCPC Empfang
- C / Ku-Band Empfang
- DiSEqC 1.0 and 1.2
- Kurzschlussfeste LNB-Stromversorgung
- Infrarot-Fernbedienung mit 43 Funktionstasten
- 4-stellige LED-Anzeige an der Frontplatte
- Mechanischer Netzschalter an der Rückseite des Gerätes zur vollständigen Netztrennung

(Änderungen und Irrtum vorbehalten)

### 3. Sicherheitshinweise

Dieses Gerät wurde unter Beachtung aller nationalen und internationalen Sicherheits-Vorschriften hergestellt. Bitte lesen Sie die nachstehenden Sicherheitshinweise aufmerksam durch:



**STROMVERSORGUNG:** AC 95 bis 250 Volt ~ (ohne Umschaltung)



**ÜBERLASTUNG:** Überlastete Steckdosen und Anschlussleitungen können die Ursache für Brand oder elektrischen Schlag sein.



**FLÜSSIGKEITEN:** Schützen Sie das Gerät vor Tropf- und Spritzwasser. Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände (z.B. Vasen!) auf das Gerät.



**REINIGUNG:** Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Verwenden Sie ein weiches, feuchtes Tuch (keine Lösungsmittel!).



**BELÜFTUNG:** Lüftungsschlitze auf dem Gerät dürfen nicht abgedeckt werden. Halten Sie das Gerät von Hitze-Einwirkung fern (direktes Sonnenlicht oder die Nähe von Heizkörpern).



**ZUBEHÖRTEILE:** Verwenden Sie keine Anschluss- oder Zubehörteile, die nicht vom Hersteller des Gerätes empfohlen werden. Schäden am Gerät könnten die Folge sein.



**ANTENNEN-ANSCHLUSS:** Vor dem Anschließen der Antenne muss der Netzstecker des Satelliten-Empfängers aus der Steckdose gezogen werden. Es besteht sonst die Gefahr, dass die Antenne beschädigt wird.



**ANSCHLUSS TV-GERÄT:** Vor dem Anschließen des Fernsehers an den Satelliten-Empfänger muss der Netzstecker des Fernsehers aus der Steckdose gezogen werden. Es besteht sonst die Gefahr, dass der Fernseher beschädigt wird.



**ERDUNG:** Das Antennenkabel muss mit der System-Erdung der Satelliten-Antenne verbunden sein. Die Erdung der Anlage muss den nationalen Sicherheitsvorschriften entsprechend ausgeführt sein.



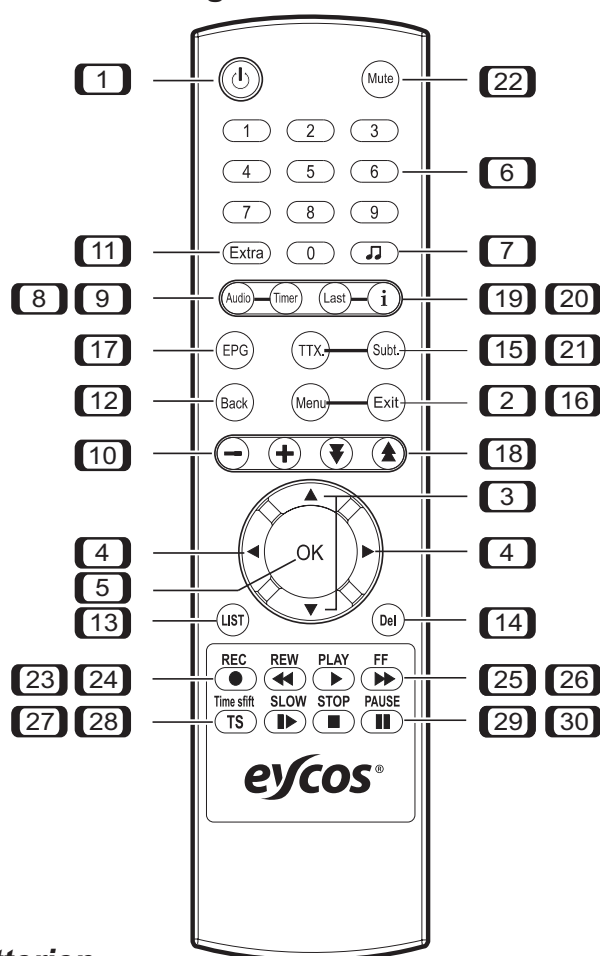
**AUFSTELLUNG:** Dieser Satelliten-Empfänger ist nur für trockene Räume bestimmt. Schützen Sie das Gerät vor Blitzeinwirkung, Regen oder direktem Sonnenlicht.

### Allgemeine Hinweise

- Versuchen Sie nicht, das Gerät zu öffnen.
- Setzen Sie das Gerät keinen extremen Umweltbedingungen aus (Nässe, Hitze, Kälte).
- Trennen Sie das Gerät von der Netzsteckdose, wenn Sie Kabel an- oder abstecken.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit einem weichen Tuch, das mit eventuell mit mildem Spülmittel-Wasser befeuchtet sein kann.
- Vermeiden Sie unbedingt, dass Gegenstände, Flüssigkeiten oder Sprays in das Innere des Gerätes gelangen.
- Reparaturen sollten nur von autorisierten Service-Stellen ausgeführt werden. Fragen Sie Ihren Fachhändler!
- Die vollständige Trennung Ihres Gerätes vom AC 230Volt - Stromnetz erfolgt durch den mechanischen Netzschalter an der Rückseite des Gerätes.
- Die Steckdose sollte sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.

## 4. Das Gerät und seine Funktionen

### 4.1 Fernbedienung



1. BETRIEB / STANDBY
2. MENÜ
3. Cursor AUF / AB
4. Cursor LINKS / RECHTS
5. OK (Bestätigung)
6. Zifferntasten (0 ~ 9)
7. RADIO
8. AUDIO
9. TIMER
10. Lautstärke (-) / (+)
11. Extra (hier nicht verfügbar)
12. Back (zurück)
13. List (Aufnahme-Liste)
14. Del(ete) Löschen
15. TTX (Videotext)
16. EXIT (Abbruch, zurück)
17. EPG (Programmführer)
18. Seite AUF / AB
19. Last (vorheriges Programm)
20. Programm-Information
21. Subt. (Untertitel)
22. Mute (Stummschaltung)
23. REC (Aufnahme)
24. REW (schneller Rücklauf)
25. Play (Wiedergabe)
26. FF (schneller VORLAUF)
27. Time Shift Zeitverschiebung
28. Slow (Zeitlupen-Wiedergabe)
29. Stop
30. Pause

#### \* Batterien

**Vor der ersten Benutzung der Fernbedienung müssen die mitgelieferten Batterien eingelegt werden. Gehen Sie dabei bitte so vor:**

- Öffnen Sie den Batteriefach-Deckel an der Rückseite der Fernbedienung.
- Legen Sie zwei Batterien der Größe AAA ein. Achten Sie beim Einlegen auf die Polarität (+) und (-).
- Schließen Sie den Batteriefach-Deckel.

#### \* Ersatz verbrauchter Batterien:

- Ersetzen Sie stets beide Batterien gleichzeitig.
- Die Kombination alter mit neuen Batterien oder Batterien verschiedener Typen verringert die Leistungsfähigkeit und kann Aufplatzen der Zellen oder Auslaufen von Elektrolyt zur Folge haben.

### Funktionen der Tasten

#### 1. BETRIEB / STANDBY

Ein- und Ausschalten des Gerätes im normalen Betrieb. Im ausgeschalteten Zustand befindet sich das Gerät im "Standby" und ist nicht vollständig vom Stromnetz getrennt. Netztrennung: Netzschalter (POWER) an der Rückseite des Gerätes, siehe auch Abschnitt 4.3.

#### 2. MENÜ

Zum Aufrufen des Hauptmenüs.

#### 3. Cursor AUF / AB

Zum Auf- und Abwärts-Bewegen innerhalb eines Menüs und zur sequentiellen Programmwahl.

#### 4. Cursor LINKS / RECHTS

Zum Bewegen innerhalb eines Menüs und zur sequentiellen Programmwahl.

#### 5. OK (Bestätigung)

Zur Bestätigung der Wahl eines Menü-Punktes oder einer Option innerhalb des Menüs. (Beim Fernseh-/ Radio-Empfang: Aufruf der aktuellen Programmliste.)

#### 6. Zifferntasten (0 ~ 9)

Zur Eingabe von Programm-Nummern und zur Wahl sonstiger Optionen (Menü).

#### 7. RADIO

Zum Wechseln zwischen Fernseh- und Radio-Empfang.



**8. AUDIO**

Zum Wählen der Tonsprache und der Wiedergabeart (Stereo / Mono). (Doppelfunktion bei HDD-Wiedergabe.)

**9. TIMER**

Zum Aufruf des Einstell-Menüs für den Programm-Zeitschalter. (Doppelfunktion bei HDD-Wiedergabe.)

**10. LAUTSTÄRKE (-) / LAUTSTÄRKE (+)**

Zum Einstellen der Grundlautstärke.

**11. Extra - Taste.**

Diese Taste ist bei diesem Gerät nicht belegt.

**12. Back(ZURÜCK)**

Zum Verlassen eines Menüs oder zum Rückschalten auf die vorhergehende Menü-Ebene.

**13. List (Aufnahme-Liste)**

Öffnet die Liste mit den auf der Festplatte (HDD) befindlichen Aufnahmen.

**14. Del(ete) Löschen**

Löscht diverse Listeneinträge und Funktionen (wie jeweils beschrieben).

**15. TTX (Videotext)**

Zum Aufruf der Videotext- (Teletext-) Wiedergabe.

**16. EXIT (Abbruch)**

Zum Verlassen eines Menüs, zum Abbruch einer Aktion oder zum Rückschalten auf die vorhergehende Menü-Ebene.

**17. EPG (Programmführer)**

“Electronic Program Guide”. Zum Aufruf des Fernseh- bzw. Radio-Programmführers (sofern diese Informationen gesendet werden).

**18. SEITE AUF / AB**

Zum Auf- und Abwärts-Bewegen innerhalb der Programm-Listen. Das Fortschalten erfolgt seitenweise und somit schneller als mit den Cursor-Tasten (AUF / AB).

**19. Vorheriges Programm (Last)**

Zum Wechseln zwischen dem aktuellen und dem zuvor gewählten TV / Radio-Programm.(Doppelfunktion bei HDD-Wiedergabe.)

**20. PROGRAMM- INFORMATION**

Zum Aufruf der Info-Zeile am unteren Bildrand und weitergehender Beschreibungen zum aktuellen und folgenden Programmen bei geöffnetem EPG-Menü.

**21. UNTERTITEL**

Zum Ein- und Ausschalten von DVB-Untertiteln, sofern diese in speziellen Programmen verfügbar sind.

**22. STUMMSCHALTUNG**

Zum kurzzeitigen Stummschalten des Tons.

**23. REC Aufnahmetaste**

Zum Starten einer spontanen Aufnahme.

**24. REW Schneller Rücklauf**

Zum Starten des schnellen Rücklaufs. Unterschiedliche Geschwindigkeiten werden durch mehrfaches Drücken gewählt (x1, x2, x 4, x 8, x16).

**25. FF Schneller Vorlauf**

Zum Starten des schnellen Vorlaufs. Unterschiedliche Geschwindigkeiten werden durch mehrfaches Drücken gewählt ( x2, x 4, x 8, x16).

**26. Play Wiedergabe**

Zum Starten der Wiedergabe von der Festplatte (HDD).

**27. TS Timeshift Zeitschiebung**

Zum Starten einer zeitverschobenen Aufnahme

**28. Slow Zeitlupe**

Bei laufender Wiedergabe kann hier von Normalgeschwindigkeit auf die langsamere “Zeitlupe” umgeschaltet werden (ohne Ton).

**29. STOP**

Zum Beenden der Aufnahme oder Wiedergabe.

**30. PAUSE**

Bei einem “live”-Programm kann hiermit das Bild angehalten und eine “Time Shift”-Aufnahme gestartet werden. (Hierzu wird die Festplatte aktiviert.) Bei der Wiedergabe von HDD-Aufnahmen wird die Wiedergabe durch Drücken dieser Taste ebenfalls angehalten. Fortsetzung der Wiedergabe mit Taste “Play”.

## 4.2 Bedienungselemente an der Frontseite

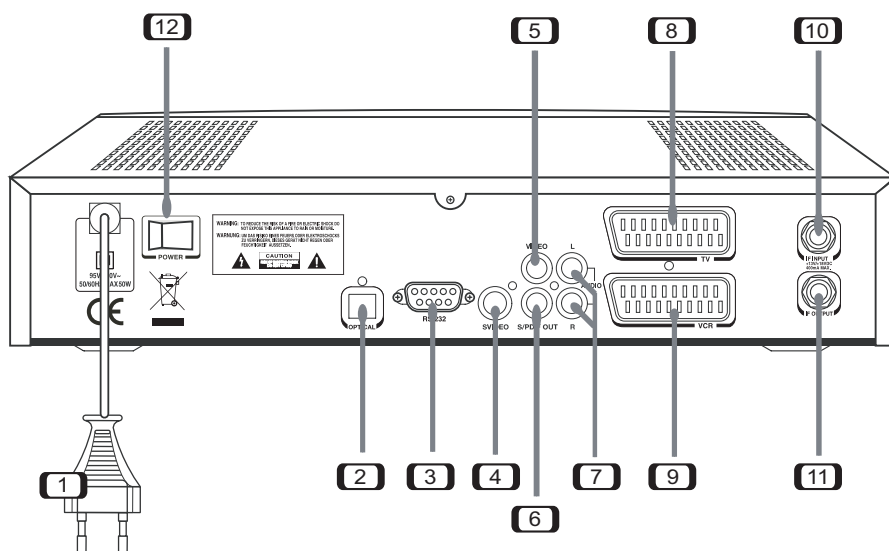


- 1 EIN / STANDBY
- 2 4-stellige LED-Anzeige
- 3 Infrarot-Sensor
- 4 MENÜ-Taste
- 5 EXIT-Taste
- 6 OK-Taste
- 7 AUF / AB - Tasten
- 8 LINKS / RECHTS-Tasten

Die Grundfunktionen dieses Gerätes (Menü, Exit, OK, Cursor-Funktionen) können sowohl mit der Fernbedienung als auch mit den entsprechenden Tasten am Gerät selbst bedient werden.

Der Infrarot-Sensor dient dem Empfang der Fernsteuersignale. Das aktuell empfangene TV- oder Radioprogramm wird als vierstellige Nummer der Programmliste in der LED-Anzeige dargestellt.

## 4.3 Anschlüsse an der Rückseite



- 11. Netzanschluss (95 bis 250 Volt AC ~)
- 2. Ausgang für Digital Audio (optisch)
- 3. RS-232 Datenschnittstelle
- 4. S-Video-Ausgang
- 5. Video-Ausgang (analog)
- 6. Ausgang für Digital Audio (koaxial)
- 7. Ausgang für Analog Audio (Stereo)
- 8. SCART-Anschluss (TV)
- 9. SCART-Anschluss (VCR)
- 10. LNB-Eingang
- 11. LNB-Durchschleif-Ausgang
- 12. Netzschalter<sup>(12)</sup>

### 1 Netzanschluss (95 ~ 250 Volt)

Das Gerät kann ohne Umschaltung an allen gängigen Netzspannungen betrieben werden.

### 2 Ausgang für Digital Audio (optisch)

Optischer Digital-Ausgang zum Anschluss von HiFi- und Heimkino-Anlagen mit integriertem Digital-Decoder (Dolby Digital und Linear PCM).

### 3. RS-232 Datenschnittstelle

Nur für fortgeschrittene Benutzer und Service-Fachpersonal: Computer-Schnittstelle zum Aktualisieren der Betriebs-Software des Gerätes und zum Übertragen von Programmdateien auf ein anderes Gerät.

### 4. S-Video-Ausgang

Analoger Video-Ausgang zum Anschluss von Heimkino-Anlagen mit entsprechenden Eingangsbuchsen.

### 5. Video-Ausgang (analog)

Analoger Video-Ausgang zum Anschluss von Heimkino-Anlagen oder Monitoren. Das Video-Signal steht im "CVBS" (F-BAS) - Format zur Verfügung.



## 6. Ausgang für Digital Audio (koaxial)

Elektrischer Digital-Ausgang zum Anschluss von HiFi- und Heimkino-Anlagen mit integriertem Digital-Decoder (Dolby Digital und Linear PCM).

## 7. Ausgang für Analog Audio (Stereo)

Ton-Ausgangsbuchsen zum Anschluss von HiFi- und Heimkino-Anlagen, linker und rechter Stereo-Kanal.

## 8. SCART-Anschluss (TV)

Zum Anschluss des Satelliten-Empfängers an ein Fernsehgerät. Auf diesem Wege werden alle Audio- und Video-Signale zum Fernsehgerät geleitet.

## 9. SCART-Anschluss (VCR)

Zum Anschluss des Satelliten-Empfängers an einen analogen Video-Recorder.

## 10. LNB-Eingang (IF INPUT)

Hier wird das Koaxialkabel von der Satellitenantenne (bzw. vom Multischalter) angeschlossen.

## 11. LNB-Durchschleif-Ausgang (IF OUTPUT)

Wenn Sie einen weiteren digitalen oder analogen Satelliten-Empfänger an die gleiche Satelliten-Antenne anschließen möchten, können Sie diesen mit der Ausgangs-Buchse IF OUTPUT verbinden. Hier steht das "durchgeschleifte" Signal vom LNB zur Verfügung.

## 12. Mechanischer Netzschalter<sup>(12)</sup>

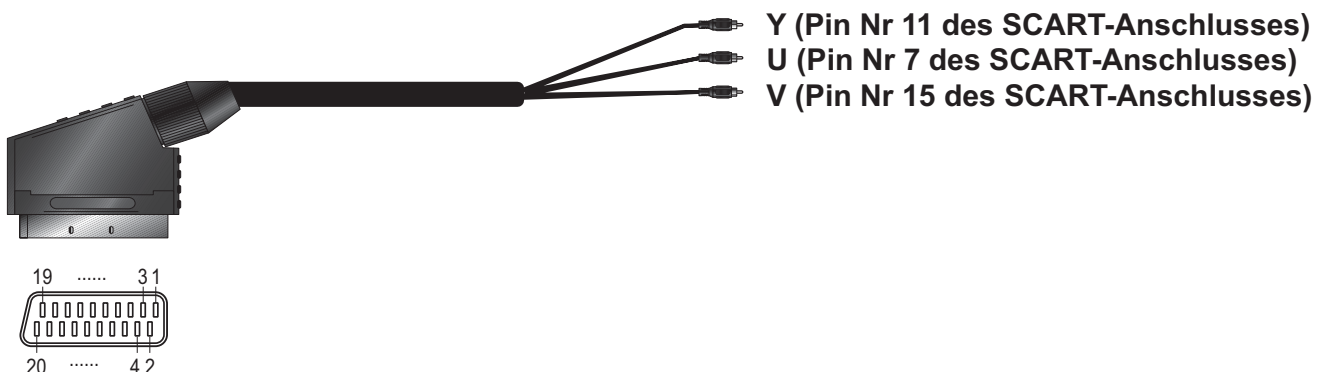
Die vollständige Trennung Ihres Gerätes vom 230 Volt - Stromnetz erfolgt durch diesen mechanischen Netzschalter. Solange er eingeschaltet ist, befindet sich das Gerät in "Stand-By"-Zustand und verbraucht etwas Strom, u.a. zur Aufrechterhaltung der Fernsteuer-Funktionen. Wir empfehlen, das Gerät bei längeren Betriebspausen vom Netz zu trennen.

### **HINWEIS:**

Verwechseln Sie beim Anschluss Ihrer Satelliten-Antenne bitte nicht die Buchsen **IF INPUT** und **IF OUTPUT** !

## Hinweis zum Videoausgang (YUV)

- \* Sie können in den allgemeinen Einstellungen den Ausgang YUV wählen.
- \* Zur Nutzung des Ausganges YUV muss das folgende Konverterkabel verwendet werden.



## 5. Menü-Struktur

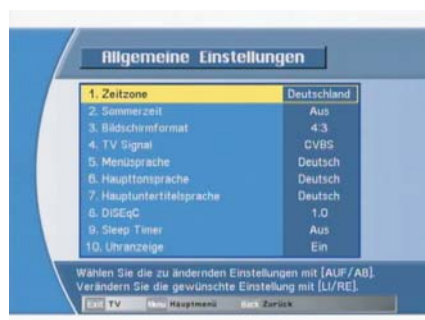
### • Hauptmenü

1. Allgemeine Einstellungen
2. Programm-Manager
3. Installation
4. Zugangsberechtigung
5. Antennensteuerung
6. Systeminformation
7. Common Interface Manager
8. HDD-Manager
9. Neuinstallation



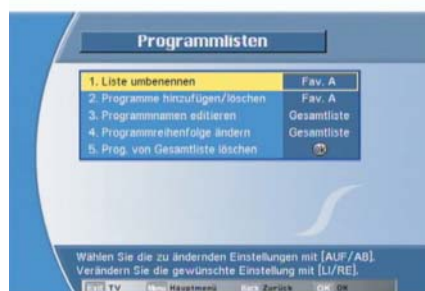
### 1. Allgemeine Einstellungen

1. Zeitzone
2. Sommerzeit
3. Bildschirmformat
4. TV Signalformat
5. Menüsprache
6. Haupttonsprache
7. Hauptuntertitelsprache
8. DiSEqC
9. Sleep Time
10. Uhranzeige



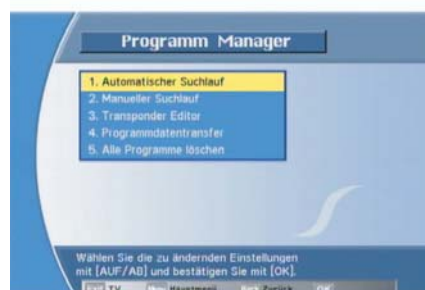
### 2. Programmlisten

1. Liste umbenennen
2. Programme hinzufügen / löschen
3. Programmnamen editieren
4. Programmreihenfolge ändern
5. Prog. von Gesamtliste löschen



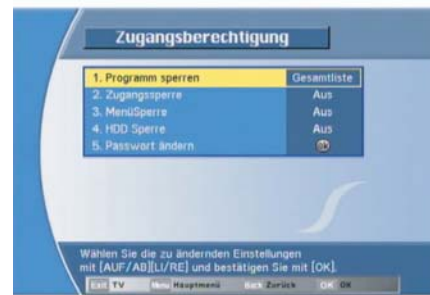
### 3. Programm Manager

1. Automatischer Suchlauf
2. Manuelle Suche
3. Transponder Editor
4. Programmdatentransfer
5. Alle Programme löschen



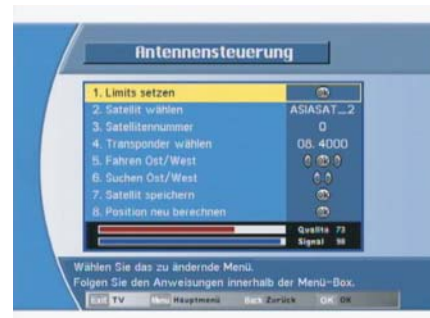
#### 4. Zugangsberechtigung

1. Programm sperren
2. Zugangssperre
3. MenüSperre
4. HDD Sperre
5. Passwort ändern



#### 5. Antennensteuerung

1. Limits setzen
2. Satellit wählen
3. Satellitennummer
4. Transponder wählen
5. Fahren Ost / West
6. Suchen Ost / West
7. Satellit speichern
8. Position neu berechnen



#### 6. Systeminformationen

Software-Aktualisierung



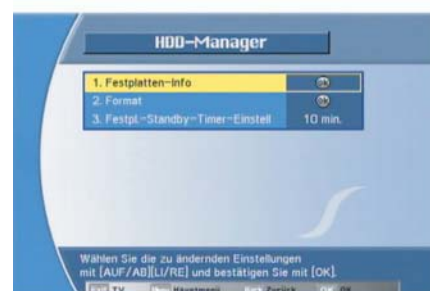
#### 7. Common Interface Manager

Schacht 1  
Schacht 2  
CAM reset



#### 8. HDD-Manager

1. Festplatten-Info
2. Format
3. Festpl.-Standby-Timer-Einstell



#### 8. Neuinstallation

## 6. Inbetriebnahme

Dieses Kapitel erläutert die Schritte, die zur ersten Inbetriebnahme dieses Receivers erforderlich sind. Zur Erleichterung der Bedienung sind die in Deutschland und Mitteleuropa empfangbaren TV- und Radioprogramme der Satelliten ASTRA und Eutelsat (HotBird) bereits werksseitig vorprogrammiert und in der Programmliste so sortiert, dass sie den Gewohnheiten einer Vielzahl der deutschsprachigen Fernsehzuschauer entsprechen.

Es ist jederzeit möglich, diese Programmierung oder Reihenfolge beliebig zu ändern.

### 6.1 Anschluss des Satelliten-Empfängers

#### • Stromversorgung

Das Gerät kann ohne Umschaltung an allen gängigen Netzspannungen (95 bis 250 Volt ~) betrieben werden.

#### • Fernsehgerät


Verbinden Sie die TV SCART-Buchse des Satelliten-Empfängers über ein handelsübliches SCART-Kabel mit der SCART-Buchse Ihres Fernsehgerätes.





#### • Antenne

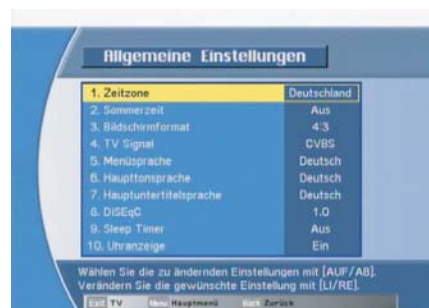
Schließen Sie das Koaxial-Kabel Ihrer Satelliten-Antenne an die Buchse IF INPUT des Satelliten-Empfängers an.

Einzelheiten zu den Anschlüssen an der Geräterückseite finden Sie in Abschnitt "Anschlüsse an der Rückseite".

### 6.2 Erste Schritte

Mit der Netztaste (POWER)<sup>(12)</sup> an der Rückseite schalten Sie das Gerät ein. Mit der Taste  auf der Fernbedienung wählen Sie zwischen "Betrieb" und "Standby". Im Betriebszustand zeigt das Display an der Frontplatte des Receivers die 4-stellige Programm-Nummer des aktuellen Fernseh- oder Radio-Programms an. Bei ausgeschalteter Netztaste (POWER)<sup>(12)</sup> bleibt das Display an der Frontplatte dunkel.





Bei erstmaliger Inbetriebnahme erscheint auf Ihrem Fernsehgerät das Sprachauswahlmenü. Wählen Sie mit den Tasten   und   auf der Fernbedienung oder am Receiver die gewünschte Sprache und drücken Sie dann die OK-Taste. Wenn Sie DEUTSCH als Sprache gewählt haben, erscheint dieser "WILLKOMMEN" - Bildschirm:



Ihr digitaler SAT-Receiver ist bereits werksseitig vorprogrammiert. Nachdem Sie einige Einstellungen im Menü **ALLGEMEINE EINSTELLUNGEN** vorgenommen haben, drücken Sie [EXIT], um die Vorprogrammierung zu laden.

Wenn Sie diese Daten nicht verwenden wollen, drücken Sie [MENU], um im Menü **Programm Manager** selbst die Programme zu suchen.

Drücken Sie OK, um zum Menü "Allgemeine Einstellungen" zu gelangen.

Im Menü "Allgemeine Einstellungen" können Sie individuelle Einstellungen vornehmen, die sich auf die Zeitzone (einschließlich Sommerzeit), Ihren Fernseher und eventuell gewünschte Sprachänderungen beziehen. Benutzen Sie bitte hierzu die Tasten   und  , und achten Sie auch auf die Hinweise am unteren Bildschirmrand.

- Mit der Taste EXIT laden Sie die werksseitig vorprogrammierten TV- und Radio-Programme. Das kann ca. 30 Sekunden dauern. (Bitte warten Sie.)  
oder
- Mit der Taste MENU kommen Sie zum Menüpunkt "Hauptmenü". Wählen Sie den Punkt 3 "Programm Manager" und gehen Sie dann wahlweise zu Punkt 1 "Automatischer Suchlauf" oder Punkt 2 "Manueller Suchlauf".



## 7. Bezahl-Fernsehen (Pay TV)

Rundfunk- und Fernsehübertragungen über Satellit werden in frei empfangbare (FTA) und kostenpflichtige Programme (Pay TV) eingeteilt. Um Bezahl-Fernsehen empfangen zu können, benötigen Sie eine SmartCard und sogenanntes CA-Modul des entsprechenden Programmanbieters (auch als CAM bezeichnet). Die SmartCard wird in einen entsprechenden Schlitz des CAM eingesteckt.

### 7.1 CI-Schächte

Dieser Receiver ist mit zwei CI (Common Interface) - Schächten ausgestattet, die zur Aufnahme von CA-Modulen geeignet sind. Im Hauptmenü finden Sie unter Punkt 7 den **"Common Interface Manager"**, mit dem Sie Informationen über die verwendeten CA-Module auslesen und gewisse Voreinstellungen vornehmen können.

Wählen Sie einen der CI-Schächte aus und drücken Sie die OK-Taste, um das auf der entsprechenden SmartCard zur Verfügung stehende Menü anzuzeigen. Die Inhalte dieser Menüs sind unterschiedlich und hängen von der verwendeten SmartCard ab.



## 8. Fernseh- und Radio-Programme auswählen

Nachstehend wird beschrieben, wie man die werksseitig vorprogrammierten Programme abrufen kann. Es gibt drei Möglichkeiten:

- Geben Sie das gewünschte Programm mit den Zifferntasten auf der Fernbedienung ein.
- Wählen Sie ein Programm mit den ▼▲ und ◀▶-Tasten auf der Fernbedienung oder am Gerät selbst.
- Drücken Sie die OK -Taste, und wählen Sie aus der sich öffnenden Liste das gewünschte Programm. Drücken Sie dann die OK -Taste.

### 8.1 Info Box

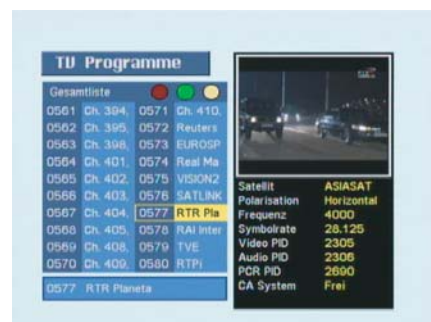
Zusammen mit dem gewählten Fernsehprogramm erscheint für einige Sekunden eine "Info-Box" am unteren Bildschirmrand.

Um diese "Info Box" erneut aufzurufen, drücken Sie die INFO -Taste auf der Fernbedienung. Mit der EXIT -Taste blenden Sie sie wieder aus.

Die "Info Box" enthält Informationen wie z.B. den Titel des jetzigen und nächsten Programms sowie die Stärke und Qualität des empfangenen Signals. Mehr Informationen zu den Programminhalten können Sie mit der INFO -Taste abrufen.

Um alle verfügbaren Transponder -Informationen über jedes beliebige TV- oder Radioprogramm abzurufen, gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie OK, um die Gesamtliste oder eine beliebige Favoritenliste aufzurufen.
- Wählen Sie ein Programm mit den ▼▲ und ◀▶ -Tasten auf der Fernbedienung oder am Gerät selbst.
- Drücken Sie die INFO-Taste.



### 8.2 Programm-Liste und Sortier-Manager

Das Digital-Fernsehen eine Vielzahl von Programmen. Deshalb werden die empfangbaren Programme in übersichtlichen Listen zusammengestellt und organisiert.

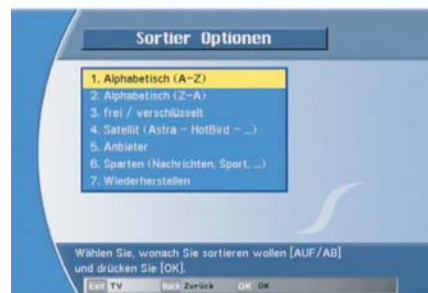
- Um die Gesamtliste aufzurufen, drücken Sie die OK -Taste während Sie fernsehen oder ein Radioprogramm hören.
- Mit drei der Farbtasten auf der Fernbedienung lassen sich die Listen individuell gestalten.



## Die ROTE Taste

Die Sortierung der Listen kann auf drei verschiedene Arten erfolgen:

- Alphabetisch (A-Z)
- Alphabetisch (Z-A)
- frei / verschlüsselt
- Satellit (Astra - HotBird oder andere)
- Anbieter
- Sparten (Nachrichten, Sport, etc.)
- Wiederherstellen



Bitte beachten Sie, dass eine beim Umsortieren geänderte individuelle Reihenfolge (eine andere als oben genannt) nicht mehr wiederhergestellt werden kann.

## Die GRÜNE Taste

Mit der GRÜNEN Taste können Sie zu der (oder den) eigenen Programm-Listen wechseln. (Solche persönlichen Listen erstellen Sie über das "Hauptmenü", Untermenü "Programm-Manager")

## Die GELBE Taste

Mit der GELBEN Taste können Sie Sender zu den "Favoritenlisten" (A bis E) hinzufügen. Durch Betätigung der GELBEN Taste auf der Fernbedienung werden die Favoritenlisten unten auf dem Bildschirm angezeigt. Wählen Sie die Favoritenliste und drücken Sie die Taste OK

## 8.3 Programm - Informationen(EPG)

Mit den Tasten EPG und INFO können Sie die das Programm begleitenden Informationen abrufen. Bitte beachten Sie, dass nicht alle TV-Stationen solche Informationen liefern, und falls ja, nicht im immer gleichen Umfang.

Der EPG enthält meist Informationen über Programm-Titel, Programmfolge, Kurzinhalt, etc.



- Wählen Sie das Programm, über das Sie mehr erfahren möchten.
- Drücken Sie die Taste EPG. Eine Programmübersicht für 7 Tage erscheint.
- Mit den ▼▲ -Tasten navigieren Sie durch die Tageszeiten und mit den ◀▶ -Tasten durch die Wochentage. Das aktuelle Programm des gewählten TV-Senders wird als verkleinertes Bild in die Programmübersicht eingeblendet.
- Mit der OK -Taste kommen Sie zu einer kurzen Inhaltsangabe des jeweils hervorgehobenen Programmtitels.
- Mit der Exit-Taste kommen Sie ins laufende Fernsehprogramm zurück.

**Mit der INFO -Taste kommen Sie ebenfalls zu den Programm-Informationen des aktuellen Programms.**

- Während Sie fernsehen oder Radio hören, können Sie die INFO -Taste betätigen.
- Nach einmaligem Drücken erscheint die "Info-Box".
- Zusätzliche Informationen bekommt man mit einem zweiten Druck auf die INFO -Taste.
- Informationen zum nachfolgenden Programm erhalten Sie mit den ◀▶-Tasten.
- Zum Fernsehprogramm kommen Sie zurück mit der EXIT -Taste oder durch erneutes Drücken der INFO -Taste.



## 8.4 Untertitel

Dieser Receiver ist in der Lage, die DVB-Untertitel darzustellen, die gelegentlich von einzelnen Programmanbietern zu besonderen Sendungen ausgestrahlt werden.

- Um die Untertitel einzublenden, drücken Sie die Taste SUBT auf der Fernbedienung.
- Drücken Sie die Taste SUBT ein weiteres Mal, um die Untertitel wieder auszuschalten.



## 8.5 Videotext

Mit diesem Gerät können Videotext-Informationen auf zwei unterschiedliche Arten abgerufen werden:

- Der sogenannte "OSD-Text" nutzt den in diesem Receiver integrierten Videotext-Decoder. Er wird mit der Fernbedienung dieses Gerätes gesteuert. Normalerweise erfolgt der Seitenaufruf deutlich schneller als mit konventionellem Videotext. Außerdem ist die Wiedergabe über Monitore oder Projektoren möglich, die über keinen eigenen Videotext-Decoder verfügen.
- Eine zweite Möglichkeit ist der "VBI-Text", der die Aufbereitung der Videotext-Informationen dem Decoder in dem angeschlossenen Fernsehgerät überlässt. In diesem Falle werden alle Videotext-Funktionen über die Fernbedienung des Fernsehgerätes gesteuert.
- Um den "OSD -Text" zu aktivieren, drücken Sie die TXT -Taste auf der Fernbedienung dieses Gerätes.
- Der Videotext-Seitenaufruf erfolgt mit den Zifferntasten oder den ▼▲ -Tasten. Die Funktionen der Farbtasten auf der Fernbedienung werden in der Fußzeile des Videotext-Fensters erläutert.
- Mit der EXIT -Taste oder durch erneutes Drücken der TTX -Taste können Sie die Videotext-Wiedergabe beenden.

## 8.6 Empfang von Radioprogrammen

Mit diesem Empfänger können Sie auch Radioprogrammen im DVB-Standard empfangen, die in ausgezeichneter, CD - naher HiFi-Qualität verfügbar sind.

- Zum Radio-Empfang drücken Sie die RADIO -Taste auf der Fernbedienung.
- Durch erneutes Drücken dieser Taste gelangen Sie zurück zum Fernsehempfang.
- Radio-Programme können ebenso, wie zuvor für Fernsehprogramme beschrieben, in Programmlisten verwaltet werden
- Viele Radio-Programme werden mit erweiterten Programm-Informationen ausgestrahlt, wie zuvor für Fernsehprogramme beschrieben.
- Diese Informationen erreichen Sie mit den Tasten EPG oder INFO.

## 9. Festplatten-Recorder (HDD-Recorder)

### 9.1 Informationen zu Festplatten-Aufnahmen

Dieser Digital-Empfänger ist mit einer integrierten Festplatte (HDD) ausgestattet. Sie dient der digitalen Aufnahme und digitalen Speicherung von Fernseh- und Radioprogrammen und ist den Festplatten in Computern sehr ähnlich; die Dateisysteme unterscheiden sich jedoch.

Um die Festplatte und die digitale Aufnahmetechnik optimal nutzen zu können, haben wir hier ein paar allgemeine Informationen zusammengestellt:

- Es empfiehlt sich, am Anfang ein wenig Zeit einzuplanen, um die wichtigsten Funktionen des Gerätes im Zusammenhang mit Festplatten-Aufnahmen zu erproben und sich so mit der Technik vertraut zu machen.
- Die Aufnahme-Kapazität einer Festplatte ist recht groß, jedoch nicht unbegrenzt. Die Aufnahmekapazität ist abhängig von der Festplattengröße. Auf eine 40 GB Festplatte können bis zu 25 Stunden Fernseh-Aufzeichnungen durchgeführt werden (80 GB = ca. 50 h, 120 GB = ca. 75 h).
- Die tatsächliche Aufnahmezeit kann von dem o.a. Richtwert abweichen, weil sie stark von dem aufgenommenen Programmmaterial und dessen Datenvolumen abhängt. Bei Radio-Programmen kann die Aufnahmezeit bis zu 40 mal länger sein als bei TV-Programmen.
- Ein kleiner Teil der Festplattenkapazität bleibt stets für "Time Shift"-Aufnahmen reserviert und steht nicht zum Speichern von Fernseh- und Radioprogrammen zur Verfügung.
- Denken Sie daran, möglichst alle nicht mehr benötigten Aufnahmen zu löschen.
- Festplatten-Aufnahmen können nicht auf digitalem Wege auf ein externes digitales Aufnahmemedium übertragen werden.
- Aufnahmen, die Sie archivieren möchten, können Sie auf einen konventionellen Videorecorder überspielen.
- Dieser Empfänger kann auch dazu benutzt werden, TV- oder Radioprogramme direkt auf einem analogen Videorecorder aufzunehmen.
- Aufnahmen können nur von dem Programm gemacht werden, das Sie im Augenblick auch sehen. Zum Beispiel ist es nicht möglich, Programm Nr. 1 zu sehen und gleichzeitig Programm Nr. 2 aufzuzeichnen.
- Timer-Aufnahmen (mit interner Festplatte oder mit extern angeschlossenen Videorecorder) können bequem mit der Aufnahme-Funktion des elektronischen Programmführers (EPG) gesteuert werden.

- Zeitverschobenes Fernsehen ("Time Shift") ansehen und / oder aufnehmen ist einer der großen Vorteile der eingebauten Festplatte. So können Sie z.B. mit der Wiedergabe eines aufgenommenen Programms beginnen, während die Aufnahme selbst noch gar nicht beendet ist. Oder Sie können beim Anschauen eines laufenden Fernsehprogramms eine Pause einlegen und später wieder weiterschauen, ohne dass Ihnen irgend etwas entgeht: Die Festplatte hat die notwendige Zwischenspeicherung übernommen.

#### Man unterscheidet drei verschiedene Arten der Aufnahme:

- **Spontane Aufnahme:** drücken Sie eine Taste und zeichnen Sie auf, was Sie gerade auf dem Bildschirm sehen.
- **Timer-Aufnahme:** Benutzen Sie die komfortable EPG-Aufnahmefunktion zum Programmieren unbeaufsichtigter Aufnahmen.
- **Zeitversetztes Fernsehen (Time Shift):** Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie das aktuelle Fernsehen etwas später beginnen möchten als es gesendet wird, oder wenn Sie beim "Live" - Fernsehen eine Pause einlegen wollen.

Einzelheiten zu diesen Aufnahmearten werden weiter hinten in dieser Anleitung beschrieben.

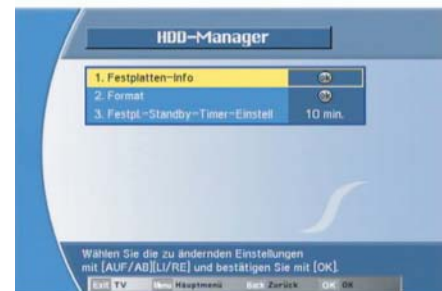
**Bitte beachten Sie:** Die Aufnahme urheberrechtlich geschützter Fernseh- und Radioprogramme ist nur für den persönlichen Gebrauch gestattet. Um Verletzungen geltenden Urheberrechts zu vermeiden, bitten wir Sie, die in Ihrem Lande geltenden Bestimmungen zu beachten.

## 9.2 HDD-Manager

Dieses Menü enthält wichtige Informationen über das Festplatten-Laufwerk und den Umgang damit.

### 1. Festplatte-Info

Im Untermenü "**Festplatte-Info**" können Sie Informationen zur Version der Firmware, zur Festplatten-Kapazität (Größe) und zur noch verfügbaren freien Speicherkapazität abrufen.



### 2. Formatieren

1. Zum Formatieren der Festplatte drücken Sie OK.
2. Geben Sie das gültige Passwort (werksseitig 0000) ein.
3. Alle Aufnahmen auf der Festplatte werden gelöscht.
4. Dieser Vorgang muss auch nach dem Einbau einer neuen Festplatte ausgeführt werden.

**Hinweise:** Die Datei-Struktur in diesem Gerät unterscheidet sich von der in einem PC. Während der Formatierung darf das Gerät keinesfalls ausgeschaltet werden.

### 3. Festpl.-Standby-Timer-Einstell

Erfahrungsgemäß wird die Festplatte nicht ständig benötigt. Normales Fernsehen oder Radiohören erfordert keine laufende Festplatte. Diese timer-Funktion dient sowohl der Erhöhung der Lebensdauer der Festplatte als auch der Einsparung von Energie, die durch eine unnötig laufende Festplatte verbraucht würde.

**Beispiel:** Wenn der Ausschalt-Timer auf 10 Minuten eingestellt ist, schaltet sich die Festplatte nach 10 Minuten Nichtbenutzung aus.

**Hinweise:** Die Hochlaufzeit einer ausgeschalteten Festplatte beträgt ca. 5 Sekunden. Das erhöht die Verzögerung, mit der das Gerät auf das Drücken der Aufnahmetaste oder der "Time Shift" -Taste hin die Aufnahme beginnt. Möchten Sie einen schnelleren Start der Aufnahme-Funktion sicherstellen, können Sie die Option "Immer EIN" wählen.

- Mit den Tasten ◀ ▶ können Sie den gewünschten Parameter auswählen.

## 9.3 Aufnahme

### 1. Spontane Aufnahme

- Um sofort mit einer Aufnahme zu beginnen, drücken Sie die Taste REC auf der Fernbedienung. Die Zeitverzögerung bis zum tatsächlichen Start der Aufzeichnung kann zwischen 7 und 12 Sekunden betragen, abhängig von der Einstellung des HDD Ausschalt-Timers.
- Ein roter Punkt erscheint in der oberen rechten Ecke des Bildschirms, sobald eine Aufnahme läuft.
- Mit der STOP-Taste auf der Fernbedienung können Sie die Aufnahme beenden. Es erscheint zuvor eine Sicherheitsabfrage in der unteren Bildhälfte. Bestätigen Sie mit OK oder brechen Sie den STOP-Vorgang mit EXIT ab.
- Haben Sie eine feste Zeitdauer für diese Sofort-Aufnahme voreingestellt (Menü "HDD Manager", Punkt 4), schaltet sich die Aufnahme nach Ablauf dieser Zeitspanne entsprechend aus. Ist das nicht erwünscht, können Sie diese Möglichkeit deaktivieren ("OFF / Aus")
- Die Aufnahme wird auf der Festplatte gespeichert, und der zugehörige Eintrag erscheint in der "HDD Aufnahmeliste". Sie kann mit der Taste "List" auf der Fernbedienung aufgerufen werden.

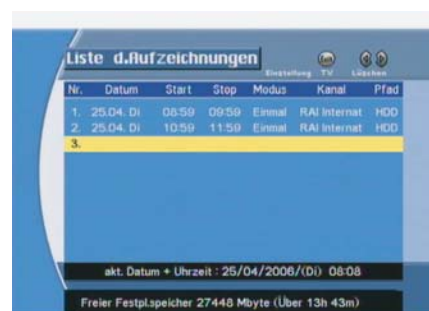


### 2. Timer-Aufnahme

- Die Timer-Funktion kann für unbeaufsichtigte Aufnahmen mit der eingebauten Festplatte oder mit einem konventionellen Videorecorder genutzt werden, wenn dieser an die VCR SCART Anschlussbuchse dieses Gerätes angeschlossen ist.
- Sie können die Timer-Funktion auch nutzen, um diesen Empfänger automatisch ein - oder auszuschalten bzw. das TV-Programm zu einer vorbestimmten Zeit umzuschalten, wenn Sie ein bestimmtes Ereignis nicht verpassen möchten, bis dahin aber ein anderes TV-Programm ansehen wollen.
- Die Timer-Funktion ermöglicht es, alle Daten einzugeben, die benötigt werden, um die gewünschten Schaltvorgänge auszuführen. Dazu gehören Tag, Uhrzeit, TV-Programm und eventuell tägliche oder wöchentliche Wiederholung eines solchen Schaltvorgangs.
- Wenn Sie momentan ein Fernsehprogramm ansehen, und der Timer befindet sich im Wartezustand, erinnert das Gerät Sie mit einem eingblendeten Hinweis, dass der Timer-Schaltvorgang in einer Minute stattfinden wird. Dann schaltet der Empfänger auf das eingestellte TV-Programm um, und die Anzeige REC erscheint auf dem Front-Display des Gerätes. Sobald die programmierte Timer-Aufnahme beendet ist, schaltet sich das Gerät wieder auf das zuvor eingestellte Fernsehprogramm zurück.

### 3. Programmieren des Timers

- Drücken Sie die grüne Timer-Taste auf der Fernbedienung.
- Wenn Sie zuvor noch nicht die aktuelle Uhrzeit und das Datum eingegeben hatten, werden Sie aufgefordert, es jetzt zu tun. Benutzen Sie hierzu die 10er-Tastatur und bestätigen Sie mit OK. Danach erscheint dieser Bildschirm:
- Diese Aufnahme-Liste enthält die bereits vorprogrammierten Aufnahmen. Alle Einstellungen lassen sich verändern oder löschen.
- Drücken Sie OK, und ein neues Ereignis kann programmiert werden.
- In der Spalte "Typ" ist abzulesen, ob dieser Eintrag nur einmalig, täglich oder wöchentlich ausgeführt werden soll.
- Drücken Sie erneut OK, und Sie können nun alle Daten für den gewünschten Timer-Schaltvorgang eingeben. Wählen Sie abschließend den Menüpunkt 9 und bestätigen Sie Ihre Eingaben mit OK. Damit kehren Sie zur Aufnahme-Liste zurück.
- Um Einträge aus dieser Liste zu löschen, wählen Sie das betreffende Ereignis mit den Tasten AUF / AB (▼▲) und dann drücken Sie ◀ oder ▶. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit OK.
- Mit EXIT gelangen Sie zur TV-Wiedergabe zurück.





#### 4. EPG-Aufnahme

Die Möglichkeit der "EPG-Aufnahme" ist die bequemste und einfachste Art, ein Programmereignis für eine Aufnahme oder einen Schaltvorgang vorzumerken.

- Drücken Sie die EPG-Taste auf der Fernbedienung um den "Elektronischen Programmführer" (EPG) aufzurufen.
- Wählen Sie das Programm, das Sie aufzeichnen möchten, mit den Tasten AUF / AB (▼▲) und drücken Sie die grüne Timer-Taste.
- Wenn das Fenster "EPG-Aufnahme" erscheint, bestätigen Sie mit OK. Die ausgewählte Sendung ist nun zur Aufzeichnung vorgemerkt und erscheint in der Aufnahmeliste.
- Möchten Sie diesen Eintrag in der Aufnahme-Liste noch manuell verändern, können Sie mit OK das Eingabe-Menü öffnen und bearbeiten.



#### 5. Zeitverschobenes Fernsehen (Time Shift)

Nehmen wir einmal an, Sie möchten ungestört fernsehen, und dann läutet das Telefon. Sie möchten aber nichts von dem laufenden Programm verpassen, und so starten Sie per Tastendruck eine "Time Shift" - Aufnahme, während Sie telefonieren.

- Drücken Sie die Taste TS (Time Shift).
- Das Bild "friert ein", d.h. es wird zum Standbild, der Ton verstummt und das Gerät beginnt mit der Aufnahme.
- Diese Funktion gestattet es Ihnen, dem laufenden Fernsehprogramm mit einer Zeitverschiebung (Verzögerung) von bis zu 120 Minuten zu folgen.

Nehmen wir an, nach 10 Minuten ist Ihr Telefonat beendet, und Sie wollen das Fernsehen fortsetzen.



- Ihr Fernseher zeigt immer noch das "eingefrorene" Bild ohne Ton.
- Sie wollen jetzt die fehlenden 10 Minuten der Sendung und anschließend natürlich auch den Rest der Sendung sehen.
- Durch Drücken der Taste Play (▶) (Wiedergabe) starten Sie an der Stelle, an der zuvor Ihr Telefon läutete.

Bitte beachten Sie: Die Aufzeichnung der noch laufenden Sendung findet weiterhin statt.

Beenden der Time Shift - Aufnahme:

- Fahren Sie mit der Wiedergabe bis zum Ende der laufenden Sendung fort.
- Drücken Sie dann die STOP (■) -Taste, um die laufende Time Shift - Aufnahme zu beenden.
- Mit dem Drücken der STOP (■) -Taste wird die Time Shift - Aufnahme automatisch gelöscht, um den temporär auf der Festplatte belegten Platz wieder frei zu machen.

**Hinweise:** Bei der Wiedergabe der Time Shift - Aufnahme sehen Ihnen alle besonderen Wiedergabearten des Geräts zur Verfügung (Zeitlupe, schneller Rück- und schneller Vorlauf und Pause).

Wenn Sie die Wiedergabe während einer weiterhin fortgesetzten Time Shift - Aufnahme starten, können Sie durch mehrfaches Drücken der Taste FFW die Wiedergabe (ohne Ton) beschleunigen, um die 10 Minuten zeitlichen Rückstands gegenüber der "Live" - Sendung wieder aufzuholen. Sie haben dabei trotzdem einen groben Überblick über das, was während Ihres Telefonats passiert ist und erreichen schließlich mit der zeitverschobenen Wiedergabe gleichzeitig das Ende der direkten Fernsehsendung. Natürlich können Sie interessante Passagen während des schnellen Vorlaufs durch Drücken der Taste Play (▶) (Wiedergabe) jederzeit in Normalgeschwindigkeit mit Ton ansehen.

#### 9.4 Wiedergabe

Drücken Sie die Taste "List" auf der Fernbedienung, um die "HDD Aufnahmeliste" aufzurufen.

##### 1. Wiedergabe einer zuvor aufgenommenen Sendung

- Wählen Sie mit den Cursor-Tasten die gewünschte Aufnahme.
- Starten Sie die Wiedergabe mit OK.
- Informationen zum Status der laufenden Wiedergabe erhalten Sie durch Drücken der blauen INFO-Taste.



- Spezielle Arten der Wiedergabe, wie z.B. das Überspringen von Werbeblöcken, werden im Abschnitt "Sonderfunktionen bei der Wiedergabe" näher beschrieben.
- Durch Drücken der STOP (■) -Taste wird die Wiedergabe beendet. Bestätigen Sie die Abfrage "Wiedergabe Stop" mit OK oder setzen Sie die Wiedergabe fort mit "EXIT".

## 2. Zeitlupe

- Um eine Aufnahme mit verringerter Geschwindigkeit abzuspielen (Slow Motion / Zeitlupe, ohne Ton), drücken Sie die Taste Slow (⏮) während der Wiedergabe. Mit der Taste Play (▶) (Wiedergabe) kehren Sie zur normalen Wiedergabe-Geschwindigkeit zurück.

## 3. Schneller Vor- und Rücklauf

- Während der normalen Wiedergabe können Sie mit den Tasten ◀◀/ ▶▶ (REW / FF) die Abspiel-Geschwindigkeit erhöhen (vorwärts oder rückwärts, ohne Ton).
- Durch mehrfaches Drücken dieser Tasten ändern Sie die Geschwindigkeit (2x, 4x, 8x, 16x). Die gewählte Wiedergabe-Geschwindigkeit wird unten rechts im Bild und im Display an der Frontseite des Gerätes angezeigt.

## 4. STOP und Pause

- Drücken Sie STOP (■) um die Wiedergabe zu beenden. Bestätigen Sie die Abfrage "Wiedergabe Stop" mit OK oder setzen Sie die Wiedergabe fort mit "EXIT".
- Drücken Sie "Pause" (⏮) um die Wiedergabe kurz zu unterbrechen. Mit der Taste Play (▶) (Wiedergabe) setzen Sie die Wiedergabe fort.

## 5. Löschen von Aufnahmen

- Drücken Sie die Taste "List" auf der Fernbedienung, um die "HDD Aufnahmeliste" aufzurufen. Wählen Sie die Aufnahme, die Sie löschen möchten.
- Drücken Sie die Taste „Del“ oder die linke Cursor-Taste (◀) auf der Fernbedienung.
- Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage „Aufnahme löschen“ mit OK oder brechen Sie den Vorgang mit EXIT ab.

## 6. Titel einer HDD-Aufnahme bearbeiten

- Drücken Sie die Taste "List" auf der Fernbedienung, um die "HDD Aufnahmeliste" aufzurufen. Wählen Sie die Aufnahme, deren Titel Sie bearbeiten möchten.
- Drücken Sie die rechte Cursor-Taste (▶) auf der Fernbedienung.
- Mit den Cursor-Tasten (◀▶) gelangen Sie zu den gewünschten Buchstaben, mit den Cursor-Tasten (▼▲) können Sie die Buchstaben ändern.
- Mit OK bestätigen und speichern Sie den geänderten Titel.

## 9.5 Sonderfunktionen bei der Wiedergabe

### 1. Lesezeichen einfügen

- Wiedergabe starten, Info-Taste drücken. Ein Spielzeit-Balken erscheint. Die Gesamt-Laufzeit der Aufnahme und die bereits abgelaufene Spielzeit werden angezeigt.
- ROTE TASTE bei laufender Wiedergabe an gewünschter Stelle drücken (auch bei schnellem Vor- oder Rücklauf möglich). Bis zu 10 Lesezeichen können pro Aufnahme gesetzt werden.

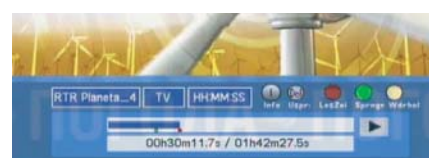
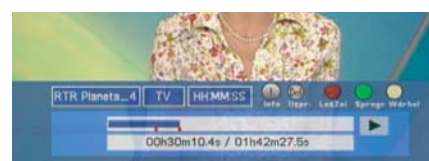
### 2. Zu beliebigen Lesezeichen springen

- GRÜNE TASTE ein- oder mehrmals nacheinander drücken. Das jeweils aktivierte Lesezeichen wechselt seine Farbe von rot nach grün.
- Für den Sprung zum aktivierten Lesezeichen OK-Taste drücken.

### 3. Lesezeichen löschen

- Durch (mehrmaliges) Drücken der GRÜNEN TASTE das zu löschende Lesezeichen aktivieren. Es wechselt von rot nach grün.
- ROTE TASTE drücken. Die Marke ist gelöscht.

sprung(grün)  
ausbl.(Del)   Marke(rot)   Wdhig.(gelb)



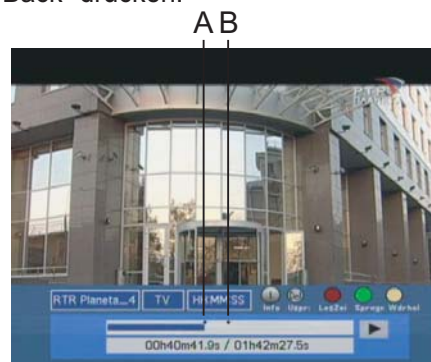
#### 4. Unerwünschte Werbung bei der Wiedergabe automatisch ausblenden

- Wiedergabe starten (normale Wiedergabe oder schneller Vorlauf).
- Am Beginn eines Werbeblocks Taste "Del" drücken. Eine "Skip"-Marke wird sichtbar.
- Am Ende des Werbeblocks die Taste "Del" noch einmal drücken. Eine zweite "Skip"-Marke erscheint.
- Meldung "Diesen Block ausblenden?" mit OK bestätigen.
- Der ausgeblendete Teil der Aufnahme ist auf dem Zeitbalken farblich gekennzeichnet. Bei jeder künftigen Wiedergabe wird dieser Teil automatisch übersprungen.
- Auf diese Weise können bis zu sieben Werbeblöcke pro Aufnahme automatisch ausgeblendet werden.
- Ausblendungen rückgängig machen: Während der Wiedergabe Taste "Back" drücken.



#### 5. Abschnitts-Wiederholung (A - B)

- Wiedergabe starten, Info-Taste drücken. Ein Spielzeit-Balken erscheint.
- Mit der GELBEN TASTE den Startpunkt (A) des zu wiederholenden Abschnitts markieren.
- Gehen Sie zum Endpunkt des zu wiederholenden Abschnitts, und drücken Sie die GELBE TASTE, um den Endpunkt (B) zu markieren.
- Der Abschnitt zwischen A und B wird nun als Endlos-Wiedergabe ständig wiederholt.
- Durch erneutes Drücken der GELBEN TASTE kehren Sie zur normalen Wiedergabe zurück. Mit der STOP (■) -Taste wird die Wiedergabe beendet.



#### 6. Zeitmarken ansteuern ("Go-to" Funktion)

- Wiedergabe starten, Info-Taste drücken. Ein Spielzeit-Balken erscheint. Die Gesamt-Laufzeit der Aufnahme und die bereits abgelaufene Spielzeit werden angezeigt.
- Die gewünschte Zeitmarke mit den Zifferntasten im Format **HH MM SS** eingeben und mit OK bestätigen.
- Die Wiedergabe springt zur gewünschten Zeitmarke.

**Beispiel:** Die gewünschte Szene beginnt 7 Minuten und 25 Sekunden ab Filmanfang. Die Eingabe lautet in diesem Falle 00 07 25, Bestätigung mit OK.

### 10. Ergänzende Bedienungsfunktionen

Neben den grundlegenden und meistbenutzten Funktionen bietet dieser Receiver eine zusätzliche Auswahl komfortabler Bedienungsfunktionen, die in diesem Abschnitt kurz vorgestellt werden.

#### 10.1 Lautstärkeeinstellung / Stummschaltung des Tons (MUTE)

Mit den Tasten VOL (+) und VOL ( - ) auf der Fernbedienung können Sie die Grundlautstärke Ihres Fernsehers voreinstellen. Wenn eine der beiden Tasten gedrückt wird, erscheint die Lautstärkeanzeige auf dem Fernsehbildschirm. Nach Beendigung der Einstellung wird diese Anzeige automatisch ausgeblendet.



- Drücken Sie die MUTE -Taste auf der Fernbedienung, um den Ton vorübergehend auszuschalten.
- Drücken Sie die MUTE -Taste erneut, um die Stummschaltung aufzuheben (d.h. den Ton wieder einzuschalten).

#### 10.2 Zuletzt eingeschaltetes Programm (LAST)

Um bequem zu dem letzten Programm zurückzukehren, das Sie eingeschaltet hatten, können Sie die Taste LAST ("zuletzt") auf der Fernbedienung drücken.

#### 10.3 Tonwiedergabe (Audio)

Die Art der Tonwiedergabe und die Tonsprache können hier geändert werden (falls der Programmanbieter die gewünschten Optionen bereitstellt).

- Drücken Sie die AUDIO -Taste auf der Fernbedienung.

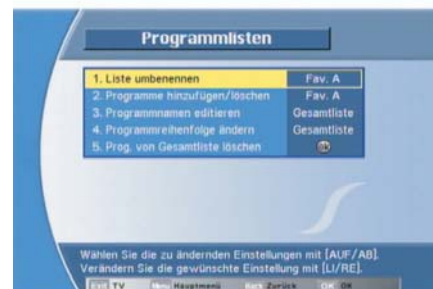


- Zur Änderung der Tonsprache drücken Sie die ◀▶ -Tasten und wählen eine der vom Sender angebotenen Sprachen.
- Wählen Sie mit den ▼▲ -Tasten die gewünschte Wiedergabeart. Sie können zwischen analogem STEREO, MONO (L) oder MONO (R), sowie Digital Audio "AC3" (für Dolby Digital / Linear PCM Stereo) wählen.
- Wenn Sie "AC3" wählen und eine Wiedergabeanlage für Dolby Digital oder Linear PCM Stereo angeschlossen haben, ist die Wiedergabe über die analogen Tonausgänge (einschließlich SCART) deaktiviert.
- Um zur Fernseh-Wiedergabe zurückzukehren, drücken Sie erneut die AUDIO -Taste oder die EXIT -Taste.

#### 10.4 Favoritenlisten anlegen und bearbeiten

Die Favoritenliste ist eine Zusammenstellung Ihrer Lieblingsprogramme. Sie können ausgewählte Programme in einer oder mehreren Favoritenlisten gruppieren.

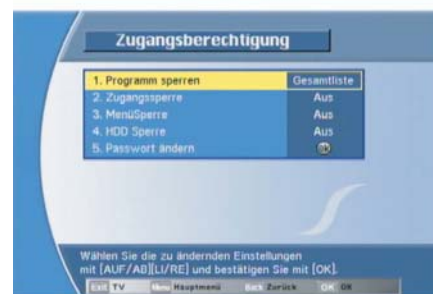
- Gehen Sie ins Menü "Programmlisten".
- Wählen Sie "Programme hinzufügen / löschen".
- Übernehmen Sie Programme aus der Gesamtliste in Ihre Favoritenliste (z.B. LIST A).
- Sie können auch Programme aus der Favoritenliste entfernen.
- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Sie können Ihre Favoritenliste auch umbenennen. Gehen Sie zu "Liste umbenennen".



#### 10.5 Zugangsberechtigung

Diese Funktion erlaubt Ihnen die Sperrung einzelner Programme oder des ganzen Receivers. So können Sie beispielsweise verhindern, dass Ihre Kinder Programme sehen, die für Jugendliche nicht geeignet sind.

- Wählen Sie "Zugangsberechtigung" im Hauptmenü.
- Geben Sie das Passwort ein. Das werkseitig eingestellte Passwort ist "0000".
- Wählen Sie "Programm sperren", wenn Sie nur ein oder mehrere ausgewählte Programme sperren möchten. Mit den ◀▶ -Tasten und OK wählen Sie die Programmliste, in der sich die zu sperrenden Programme befinden. Mit den ▼▲ -Tasten wählen Sie das zu sperrende TV-Programm und markieren es mit OK. Ein Schloss-Symbol erscheint. Durch nochmaliges Drücken von OK können Sie die Sperre wieder entfernen.
- Wollen Sie die Benutzung des gesamten Gerätes sperren, gehen Sie zum Menüpunkt "Zugangssperre" und wählen mit den ◀▶ -Tasten die Option "Ein". Somit ist der Empfänger schon beim Einschalten gesperrt und eine Benutzung ist dann nur mit Passwort möglich.
- Auch der Zugang zu den auf der Festplatte gespeicherten Aufnahmen kann mit einem Passwort geschützt werden. Wählen mit den ◀▶-Tasten die Option "Ein".



#### 10.6 Passwort ändern

Das werkseitig eingestellte Passwort ist "0000". Falls erforderlich, erhalten Sie zusätzliche Sicherheit, wenn Sie das Passwort ändern.

- Wählen Sie "Zugangsberechtigung" im Hauptmenü.
- Wählen Sie "Passwort ändern"
- Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm

Haben Sie Ihr individuelles Passwort verloren, können Sie die Sperre des Gerätes nur mit einem "Master-Passwort" aufheben. Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an die nächstgelegene Servicestelle.

## 11. Erweiterte Bedienung

In diesem Abschnitt werden einige Einstellungen und Bedienungsvorgänge beschrieben, die etwas Fachwissen und Erfahrung im Umgang mit Satellitenempfang und digitalem Fernsehen erfordern, um problemlos ausgeführt werden zu können. Für die meisten der Fernseh-Benutzer sollte es eigentlich nicht erforderlich sein, sich mit der Anwendung, der Einstellung oder der Veränderung der hier beschriebenen Vorgänge näher zu befassen.

Im Zweifel empfehlen wir, Ihren Fachhändler zu fragen.

### 11.1 LNB - Einstellung

Dieser Empfänger ist werkseitig bereits auf die Erfordernisse der am weitesten verbreiteten LNB-Typen eingestellt. Sie können diese Einstellungen prüfen oder verändern, indem Sie im Menü "Programm manager" die Untermenüs "Automatischer Suchlauf" oder "Manueller Suchlauf" öffnen. Wollen Sie die voreingestellten Parameter im Untermenü "Automatischer Suchlauf" verändern, müssen Sie zuvor die GRÜNE Taste drücken. Diese Werte sind voreingestellt:

- **LNB Lo-Frequenz.** Universal
- **DiSEqC** AUS
- **22 kHz** AUTO
- **0 / 12 V Control** 0 V

Ändern müssen Sie die obigen Einstellungen nur, wenn Sie ein besonderes LNB oder eine Satelliten-Antennenanlage verwenden, die unter Verwendung von DiSEqC -Geräten gebaut worden ist (z.B. Wahlschalter oder Motor-Drehanlagen). Bitte beachten Sie hierzu die Anleitungen, die diesen Geräten beiliegen.

### 11.2 DiSEqC - Einstellung (Menü "Allgemeine Einstellungen")

Im Menü "Allgemeine Einstellungen" gibt es einen Punkt "DiSEqC". Stellen Sie sicher, dass die Option "DiSEqC 1.0" aktiviert ist, solange Sie nicht Geräte verwenden, die die Einstellung "DiSEqC 1.2" oder "USALS" erfordern. Änderungen können Sie mit den ◀▶Tasten ausführen.

### 11.3 DiSEqC 1.0

Prinzipiell gibt es DiSEqC -Schalter, die für die Umschaltung von zwei LNBs geeignet sind, und solche, die bis zu vier LNBs steuern können. Wählen Sie die Positionen 1 / 2 / 3 oder 4, für die LNBs, die an den jeweiligen Eingang des DiSEqC -Schalters angeschlossen sind.

Einzelheiten wollen Sie bitte der Anleitung des DiSEqC -Gerätes entnehmen.

### 11.4 Antennensteuerung / DiSEqC 1.2

Die Funktion "Antennensteuerung" ermöglicht die Verwendung einer motorisierten Antenne zum Empfang mehrerer Satelliten. Der Receiver unterstützt DiSEqC 1.2 -Technologie sowie das Hilfsprogramm "USALS" (Universal Satellites Automatic Location System). Dieses Verfahren findet die gewünschten Satelliten automatisch, wenn die Koordinaten des Empfangsortes (Länge, Breite) und die Längen-Position des gewünschten Satelliten bekannt sind.

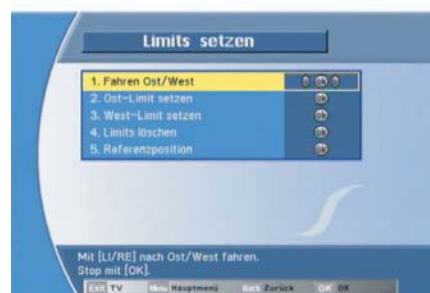
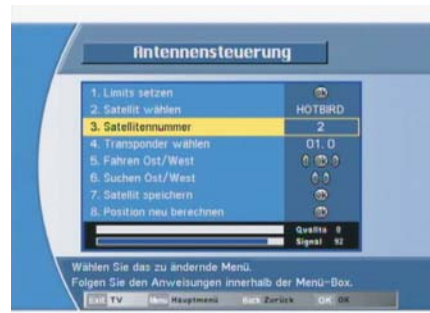
Um diesen Empfänger entsprechend einzurichten, muss im Menü "Allgemeine Einstellungen" die Option

- **DiSEqC 1.2**  
oder
- **USALS**

aktiviert werden (je nach vorhandenen Antennen-Komponenten). Gehen Sie anschließend ins Menü "Antennensteuerung".

Um die Antenne mittels DiSEqC 1.2 zu positionieren, müssen Sie zunächst die Grenzen der Drehbewegung festlegen. Damit soll verhindert werden, dass die Antenne beim Drehen ein Hindernis berührt. Durch die Einstellung von Grenzwerten bewegt sich die Antenne nur innerhalb der angegebenen Grenzen.

- Wählen Sie "Limits setzen" und drücken Sie die OK-Taste.
- Wählen Sie "Fahren Ost/West". Betätigen Sie die ◀- Taste, um die Antenne so weit wie möglich in Ost-Richtung zu fahren.
- Wählen Sie "Ost-Limit setzen", und drücken Sie die OK -Taste, um die östliche Grenze zu speichern, die Sie zuvor gesetzt haben.



- Wählen Sie noch einmal "Fahren Ost/West". Betätigen Sie die ► -Taste, um die Antenne so weit wie möglich in West- Richtung zu fahren.
- Wählen Sie "West-Limit setzen" , und drücken Sie die OK-Taste, um die westliche Grenze zu speichern, die Sie zuvor gesetzt haben.

#### Hinweis:

- Um die Grenzen für die Antennendrehung zu deaktivieren, wählen Sie "Limits deaktivieren" und drücken dann die OK-Taste.
- Um die Antenne in der Mitte zu positionieren, wählen Sie „Referenzposition“ und drücken dann die OK-Taste.

Nachdem die Grenzen gesetzt sind, müssen Sie den Referenz-Satelliten orten.

- Markieren Sie im Menü "Antennensteuerung" die Option "Satellit wählen" und wählen Sie mit den ◀▶ -Tasten den Satelliten aus.
- Markieren Sie "Transponder wählen" und wählen Sie den TP mit dem stärksten Signal aus.
- Wählen Sie "Suchen Ost/West" und betätigen Sie die ◀▶-Tasten, um die Antenne zu bewegen.
- Suchen Sie die Position, an der die Signalstärke am größten ist.

Ist hierbei die Position der Antenne nicht auf den Zielsatelliten ausgerichtet, führen Sie "Fahren Ost/West" im Untermenü "Limits setzen" durch, um zuerst die Antenne zu bewegen.

Stattdessen können Sie auch "Suchen Ost/West" wählen und die ◀▶ -Tasten betätigen, um die Antenne schrittweise zu bewegen. Bei jedem Tastendruck findet die Antenne automatisch den Satelliten.

- Sobald der Satellit geortet ist, wählen Sie "Satellit speichern" und drücken die OK-Taste. Die Position des Satelliten wird gespeichert.

#### Hinweis :

Wenn Sie den gespeicherten Satelliten auswählen, bewegt sich die Antenne zur Satelliten-Position.

Nachdem der Satellit gefunden wurde, müssen Sie die Position des Satelliten neu berechnen. Damit erhalten Sie die Möglichkeit, einen anderen Satelliten automatisch zu finden, indem Sie den derzeit gewählten Satelliten als Bezugspunkt benutzen. Dies ist jedoch nur eine ungefähre Position, so dass Sie die Suche noch fein abstimmen müssen.

- Wählen Sie "Position neu berechnen" und drücken Sie die OK-Taste.
- Wenn eine Meldung erscheint, die Sie zum Bestätigen Ihrer Auswahl auffordert, drücken Sie die OK-Taste.

#### Hinweis :

Satellitenpositionen werden im Menü "Antennensteuerung" gespeichert. Daher müssen Sie die Position der Satelliten, die im Menü "Antennensteuerung" derzeit nicht unterstützt werden, von Hand einstellen.

## 11.5 USALS

Diese praktische Funktion ermöglicht das Auffinden eines gewünschten Satelliten per USALS, wenn Längen- und Breitengrade des Empfangsortes sowie der Längengrad des Satelliten bekannt sind.

- Bereiten Sie dieses Gerät im Menü "Allgemeine Einstellungen", Menüpunkt "DiSEqC" für den USALS -Betrieb vor. Wählen Sie mit den ◀▶ -Tasten die Option USALS.
- Gehen Sie zu "Automatischer Suchlauf" oder "Manueller Suchlauf", um den gewünschten Kanal mit USALS zu suchen.
- Klicken Sie OK auf den Menüpunkt "DiSEqC" im Menü "Automatische Suche", um das Kontext-Menü für die USALS-Einstellung zu öffnen.
- Geben Sie Längen- und Breitengrad des Empfangsorts mit den Zifferntasten ein. Benutzen Sie die Tasten ◀▶ , um Ost und West zu ändern.
- Geben Sie Längen- und Breitengrad des gewünschten Satelliten mit den Zifferntasten ein. Benutzen Sie die Tasten ◀▶ , um Ost und West zu ändern.
- Klicken Sie auf Speichern, um die eingegebenen Werte zu speichern. Die Antenne wird basierend auf dem berechneten USALS-Ergebnis ausgerichtet.

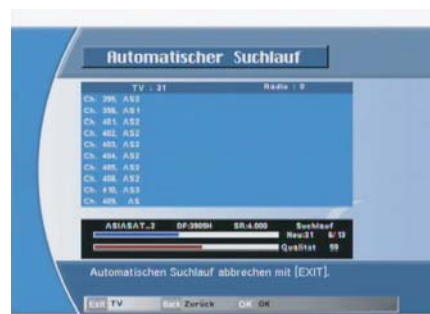
Ist eine Ausrichtung auf den Satelliten physikalisch nicht möglich, erscheint eine Fehlermeldung. Sollte dies der Fall sein, klicken Sie auf die Rücktaste und geben neue Daten ein.

- Für den Antennenbetrieb können Sie unterstützend die Optionen "Suchen Ost/West" oder "Referenzposition" verwenden.

## 11.6 Automatischer Suchlauf

Verwenden Sie diese Suchmethode, um den Receiver automatisch nach sämtlichen Programmen auf dem gewählten Satelliten suchen zu lassen.

- Wählen Sie “Automatischer Suchlauf” und drücken Sie die OK-Taste.
- Wählen Sie den Satelliten mit der OK-Taste aus.
- Wenn Sie die Satellitendaten ändern möchten, drücken Sie die GRÜNE Taste auf der Fernbedienung.
- Stellen Sie die LNB-Oszillatorfrequenz und die DiSEqC - Daten für den Satelliten ein. Sie können auch die vorhandene Einstellung verwenden. Zum Ändern der Einstellung benutzen Sie die ◀▶-Tasten.
- Sie können den Transponder (TP), den Sie benutzen möchten, auswählen und die einzelnen Transponder hinsichtlich Signalstärke und Empfangsqualität vergleichen.
- Stellen Sie DiSEqC auf “AUS”.
- Wählen Sie den zu suchenden Programmtyp: FTA, verschlüsselt, ALLE oder Netzwerk.
- Starten Sie nun die Suche nach Fernseh- und Radioprogrammen anhand der obigen Einstellungen. Drücken Sie hierzu die ROTE Taste.
- Die Suche beginnt. Die Namen der gefundenen Programme erscheinen in einer Liste.
- Drücken Sie die EXIT-Taste, um in den Fernseh-Modus zurückzukehren, und überprüfen Sie, ob der Empfang des gewählten Programms einwandfrei ist.



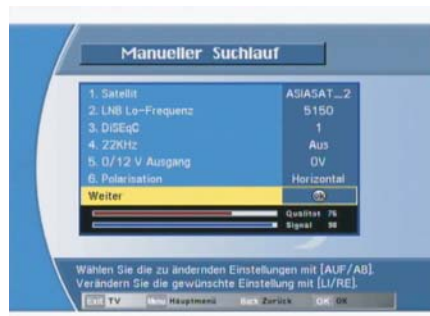
### Hinweis zur Netzwerksuche:

In diesem Suchmodus erfasst der Receiver zunächst Netzwerkinformationen des von Ihnen gewählten TP. Anschließend findet ein automatischer Suchlauf statt, bei dem alle Programme im jeweiligen Netzwerk gesucht werden. Die Anzahl der gefundenen Programme hängt von den im Netzwerk vorhandenen Transpondern ab. Wählen Sie „Netzwerk“ und nehmen Sie die Einstellung mit den ◀▶-Tasten vor.

## 11.7 Manueller Suchlauf

Bei dieser Suchmethode müssen Sie die TP -Daten von Hand in den Receiver eingeben. Der manuelle Programmsuchlauf wird oft dazu verwendet, um nach einem bestimmten Programm zu suchen oder um jene Programme zu finden, die vom automatischen Suchlauf nicht erkannt wurden. Die Einstellungen in diesem Menü erfordern jedoch etwas Fachwissen.

- Wählen Sie “Manueller Suchlauf” und drücken Sie die OK-Taste.
- Wählen Sie den Satelliten aus, auf dem Sie suchen möchten.
- Stellen Sie die LNB -Oszillatorfrequenz und die DiSEqC- Daten für den Satelliten ein. Sie können auch die vorhandene Einstellung verwenden. Zum Ändern der Einstellung benutzen Sie die ◀▶-Tasten.
- Setzen Sie die Polarisation des LNB auf “Horizontal” oder “Vertikal”.
- Nach Beendigung dieser Einstellungen wählen Sie “Weiter” und drücken die OK-Taste.
- Geben Sie die Transponder -Frequenz ein.
- Geben Sie die Symbolrate ein.
- Wählen Sie den zu suchenden Programmtyp: FTA, verschlüsselt, ALLE oder Netzwerk.
- Suchlauf starten: Drücken Sie die OK-Taste, um die Suche anhand der obigen Einstellungen zu starten.



Eine weitere Suchmethode ist der “Erweiterte Suchlauf”. Er gibt Ihnen die Möglichkeit, ein bestimmtes Programm zu suchen oder jene Programme zu finden, die im manuellen Suchlauf nicht gefunden werden konnten. Geben Sie die PID-Nummern des zu suchenden Programms ein.



- Geben Sie den Video-PID des Programms ein.
- Geben Sie den Audio-PID des Programms ein.
- Geben Sie die PRC-PID des Programms ein.
- Drücken die OK-Taste, um die Suche zu starten.
- Drücken Sie die EXIT-Taste, um in den Fernseh-Modus zurückzukehren, und überprüfen Sie, ob der Empfang des gewählten Programms einwandfrei ist.

## 11.8 Transponder - Editor

Hier können Satellitendaten geändert, hinzugefügt oder gelöscht werden.

- Wählen Sie im Menü "Programm Manager" das Untermenü "Transponder Editor" und drücken Sie OK.

### 1. Satelliten hinzufügen

- Drücken Sie die Tasten ▼▲ um zum letzten Feld in der Liste zu gelangen.
- Drücken Sie die OK-Taste. Es erscheint ein Fenster, in dem Sie den Namen des hinzuzufügenden Satelliten eingeben können.
- Geben Sie Buchstaben mit den ▼▲ -Tasten ein. Benutzen Sie die ◀▶ -Tasten, um die Cursor-Position zu ändern.
- Wenn Sie den Satellitennamen eingegeben haben, drücken Sie die OK-Taste.
- Drücken Sie die OK-Taste, um die TP -Datenliste des hinzuzufügenden Satelliten aufzurufen.
- Wenn das Eingabefeld für die TP -Daten in der rechten Bildhälfte erscheint, drücken Sie die OK-Taste.
- Geben Sie die TP -Daten wie Frequenz, Horizontal / Vertikal, Symbolrate usw. ein, und drücken Sie die OK-Taste. (Geben Sie die Frequenz und Symbolrate mit den Zifferntasten ein und wählen Sie H / V mit den ◀▶ -Tasten.)
- Um die vorgenommenen Einträge zu verwerfen, drücken Sie die Taste BACK oder EXIT.

### 2. Satelliten löschen

Hiermit können Sie einen gewählten Satelliten löschen. Die Satelliten, die bereits ab Werk voreingestellt sind, können allerdings nicht gelöscht werden.

- Drücken Sie die Tasten ▼▲, um den zu löschenden Satelliten auszuwählen.
- Drücken Sie die ◀ -Taste. Es erscheint eine Meldung, die Sie zum Bestätigen auffordert.
- Wenn Sie OK drücken, wird der Satellit gelöscht.
- Zum Abbruch des Löschvorganges drücken Sie die Taste BACK oder EXIT.

### 3. TP -Daten eines Satelliten ändern

- Zur Änderung der TP -Daten gehen Sie zum gewünschten Satelliten und drücken die OK-Taste.
- Die TP -Daten des Satelliten werden auf der rechten Bildschirmseite angezeigt.
- Wählen Sie die zu ändernden TP -Daten aus und drücken Sie die OK-Taste.
- Sie können jetzt die Angaben zu Frequenz, Horizontal/Vertikal, Symbolrate usw. ändern. (Geben Sie die Frequenz und Symbolrate mit den Zifferntasten ein und wählen Sie H / V mit den ◀▶ -Tasten.)
- Nach Beendigung der Änderungen drücken Sie die OK-Taste, um die TP -Daten zu aktualisieren.
- Um das Ändern der TP -Daten abubrechen, drücken Sie die Taste BACK.

### 4. TP -Daten eines Satelliten hinzufügen

- Gehen Sie zur letzten Zeile der Box, in der die TP -Daten angezeigt werden, und drücken die OK-Taste.
- Sie können jetzt die gewünschten TP -Daten wie Frequenz, H / V, Symbolrate usw. hinzufügen. (Geben Sie die Frequenz und Symbolrate mit den Zifferntasten ein und wählen Sie H / V mit den ◀▶ -Tasten.)
- Drücken Sie die OK-Taste, um die TP -Daten zu speichern.
- Um das Hinzufügen der TP -Daten abubrechen, drücken Sie die Taste BACK.



## 5. TP-Daten eines Satelliten entfernen

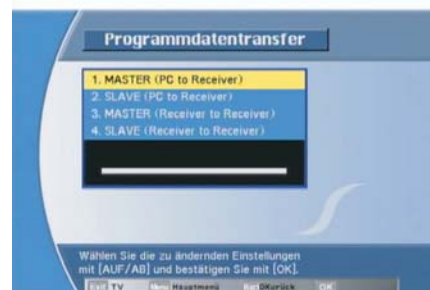
- Gehen Sie zu den TP -Daten, die Sie löschen möchten.
- Drücken Sie die ◀-Taste. Es erscheint eine Meldung, die Sie zum Bestätigen auffordert.
- Wenn Sie löschen möchten, drücken Sie die OK-Taste. Andernfalls drücken Sie die Taste BACK oder EXIT .

## 11.9 Daten-Transfer

Hiermit können Programmdateien von einem Receiver zu einem anderen übertragen werden, wenn es sich um identische Modelle/ Versionen handelt. Sie können auch die Programmdateien von Ihrem PC auf den Receiver übertragen.

### 1. Receiver zu Receiver

- Verbinden Sie die beiden Receiver mit einem RS232C-Kabel ("0-Modem", gekreuzt).
- Gehen Sie zum Hauptmenü, wählen Sie "Programm Manager" und wählen dann die Option "Programmdatentransfer"
- Wählen Sie Sender "(STB -> STB)" für den Receiver, der die Programmdateien senden soll.
- Wählen Sie "Receiver (STB <- STB )" für den Receiver, der die Programmdateien empfangen soll.
- Drücken Sie die OK-Taste an beiden Receivern, um die Übertragung zu starten. Auf dem sendenden Receiver wird "Sende" angezeigt und auf dem empfangenden Receiver "Empfange".
- Der Fortschritt der Programmdateiübertragung wird auf einem Balken angezeigt. Ist die Übertragung abgeschlossen, erscheint "Complete".
- Wenn Sie jetzt die Programmdateien auf dem Master- und Slave-Receiver überprüfen, werden Sie feststellen, dass diese identisch sind.



### Kontaktbelegung des Kabels

(1) o	-----	o (4)
(2) o	-----	o (3)
(3) o	-----	o (2)
(4) o	-----	o (1)
(5) o	-----	o (5)

### 2. PC zu Receiver

Sie benötigen eine geeignete Software, um die Programmdateien auf Ihren PC und von Ihrem PC übertragen zu können. Diese Software kann auf Anfrage bereitgestellt werden. Bitte besuchen Sie **EYCOS** im Internet unter **www.eycos.de**

- Verbinden Sie die beiden Receiver mit einem RS232C-Kabel ("0-Modem", gekreuzt).
- Stellen Sie in dem PC-Programm Ihren PC auf "Sender (Set to Set)" ein. "Sender" kennzeichnet das Gerät, das die Programmdateien überträgt.
- Auf der Receiver-Seite gehen Sie zum Hauptmenü, wählen Sie "Programm Manager" und dann die Option "Programmdatentransfer".
- Stellen Sie den Receiver auf "Receiver (STB <- PC)" ein. "Receiver" kennzeichnet das Gerät, das die Programmdateien empfängt.
- Folgen Sie den Anweisungen des PC-Programms, um den Vorgang fertig zu stellen.

## 11.10 Alle Programme löschen

Mit dieser Funktion löschen Sie alle Programmdateien aus dem Receiver. Es können also keine Programme mehr empfangen werden. Alle anderen individuellen Einstellungen bleiben aber erhalten.

- Gehen Sie zum Hauptmenü, wählen Sie "Programm Manager" und wählen dann die Option "Alle Programme löschen".
- Geben Sie das Passwort ein
- Eine Warnmeldung erscheint. Zum Abbruch des Löschvorganges drücken Sie EXIT, zum endgültigen Löschen drücken Sie OK.
- Der "Willkommen" -Bildschirm erscheint.
- Wählen Sie Ihre Sprache und drücken OK.
- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm: laden Sie entweder die werksseitig vorprogrammierten Programme oder entscheiden Sie sich für Ihren eigenen Programm-Suchlauf.



## 11.11 Neuinstallation

Mit dieser Funktion werden alle Programmdateien und alle individuellen Einstellungen aus dem Receiver gelöscht. Die werksseitig vorprogrammierten Programmlisten werden wieder geladen, und alle Geräte-Einstellungen werden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

- Gehen Sie zum Hauptmenü und wählen Sie "Neuinstallation"
- Geben Sie das Passwort ein
- Eine Warnmeldung erscheint. Zum Abbruch des Löschvorganges drücken Sie EXIT, zum endgültigen Löschen drücken Sie OK.
- Der "Willkommen"-Bildschirm erscheint.
- Wählen Sie Ihre Sprache und drücken OK.
- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm: laden Sie entweder die werksseitig vorprogrammierten Programme oder entscheiden Sie sich für Ihren eigenen Programm-Suchlauf.

## 11.12 Software-Update

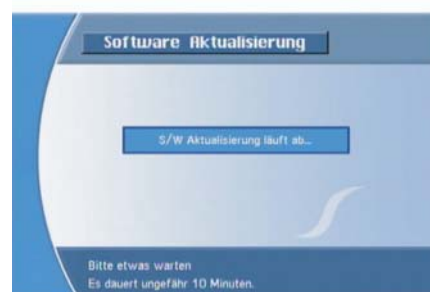
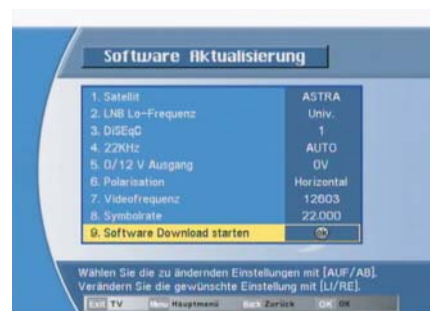
Wenn nötig, kann dieser Receiver mit der jeweils neuesten Betriebs-Software aktualisiert werden. Es stehen zwei Möglichkeiten für den Software-Update zur Wahl. Das einfachere Verfahren ist der **Software-Update über einen Satelliten** (ASTRA 19° OST). Diese Methode ist auch als "OTA" (Over The Air) bekannt. Eine weitere Möglichkeit ist der **Software-Update über PC**, wobei die RS-232 Datenschnittstelle an der Rückseite des Receivers zur Übertragung benutzt wird.

### 1. Software-Update über Satellit

- Gehen Sie zum Hauptmenü, wählen Sie "Systeminformation" und notieren Sie sich die aktuelle Software-Version, bevor Sie mit der Aktualisierung beginnen. Dort erfahren Sie außerdem noch das Datum und die Firmware-Version.

Eine Aktualisierung der Software-Version erfolgt durch Herunterladen über den Satelliten. Voraussetzung dafür ist, dass eine aktuellere Version verfügbar ist.

- Drücken Sie OK und geben Sie das Passwort ein.
- Das Software-Update Menü erscheint.
- Alle Transponder -Empfangsdaten sind werksseitig voreingestellt.
- Die LNB / DiSEqC -Einstellungen lassen sich bei Bedarf ändern.
- Wählen Sie "Software Download starten" und drücken Sie OK.
- Es erscheint die Meldung „Software Aktualisierung läuft“.
- Zunächst prüft der Receiver, ob eine aktuellere Software-Version verfügbar ist.
- Nach erfolgreichem Herunterladen einer neuen Software-Version wird "S/W Aktualisierung beendet !" angezeigt, und der Receiver führt automatisch einen Neustart aus.
- Ist keine neuere Software verfügbar, lautet die Meldung: "Keine aktuellere Software gefunden. Bitte später noch einmal versuchen".



### 2. Software-Update über PC

Dieses Verfahren erfordert eine spezielle "Terminal" Programm-Software für Ihren PC. Sie kann über die **EYCOS** Internet-Seite bezogen werden. Bitte klicken Sie sich ein bei **www.eycos.de** und prüfen Sie, ob eine aktuellere Software-Version für dieses Gerät existiert.

## 12. Hinweise zur Fehlersuche

Bei der digitalen Empfangstechnik werden große Datenmengen gleichzeitig übertragen und verarbeitet. Das Umschalten von einem Programm in ein anderes kann deshalb etwas länger dauern, als Sie es von Analog-Geräten gewohnt sind. Auch sind digitale Fernseh-Empfangsgeräte "nahe Verwandte" der Personal Computer (PC), und ihre Verhaltensweise ähnelt ihnen auf gewisse Weise. Das soll heißen, dass sich ein digitaler Receiver gelegentlich wie ein PC ohne Vorwarnung und ohne erkennbaren Grund "aufhängt". Sollte so etwas einmal passieren, trennen Sie das Gerät bitte kurz von der Steckdose (oder schalten Sie es mit dem Netzschalter an der Geräte-Frontseite aus). Nach dem Wiedereinschalten sind alle Funktionen des Gerätes wieder voll verfügbar.

NO	Symptom	Ursache / Abhilfe
1	Kein Bild	- Programmdateien haben sich geändert / - Werksseitige Voreinstellungen laden oder Programmsuchlauf durchführen
2	Kein Ton	- Stummschaltung des Tons (MUTE) überprüfen - Audiosprache überprüfen, Audio-Taste drücken und Sprache ändern oder Haupttonsprache im Menü "Allgemeine Einstellungen" ändern
3	Receiver "bootet" nicht	- Gerätestecker ziehen und wieder einstecken - Kontaktaufnahme zum Kundendienst, wenn das Problem wiederholt auftritt.
4	Suchlauf fehlgeschlagen	- DiSEqC- und LNB -Einstellungen, LNB -Anschlusskabel überprüfen
5	Bildschirm zeigt andauernd "Kein Signal"	- DiSEqC- und LNB -Einstellungen, LNB -Anschlusskabel überprüfen - Versuchen, das gewünschte Programm per "Manuellem Suchlauf" zu finden
6	Bild "eingefroren"	- Schwaches Antennen-Signal - Antennenposition prüfen, Wetterverhältnisse in Betracht ziehen
7	Fernbedienung funktioniert nicht	- Fernbedienung zielgerichtet und aus geringerer Entfernung betätigen - Prüfen, ob die Batterie der Fernbedienung noch in Ordnung ist.
8	Vorprogrammierte Programmliste kann nicht geladen werden	- Werksseitige Voreinstellungen laden (Neuinstallation) - Prüfen, ob manueller / automatischer Suchlauf zu einem Ergebnis führt.
9	CA - Modul wird nicht erkannt	- Ist das CA-Modul vollständig in den Schacht hineingeschoben? - Falsch herum eingesetzt?
10	Verschlüsselte Programme können nicht empfangen werden	- Falsches CA-Modul für das zu empfangene TV-Programm? - Smart Card ungültig oder Abonnement abgelaufen?
11	OSD - Menü kann nicht aufgerufen werden	-SCART-Kabel überprüfen, auf richtigen Anschluss am Receiver und am Fernsehgerät achten
12	Download über serielle Schnittstelle fehlgeschlagen	- RS- 232 Buchsen und Anschlusskabel prüfen - Einstellungen der PC Software überprüfen

## 13. Technische Daten

Tuner und Demodulator		Datenschnittstelle	
Sat ZF Eingang	950 ~ 2.150 MHz	Anschlussbuchse	9 Pin D (female)
SAT ZF Ausgang		Protokoll	RS-232 (asynchron)
(durchgeschleift)	950 ~ 2.150 MHz	Datenrate	115,200 bps (max.)
SAT ZF Eingangsimpedanz	75 ohm	<b>Frontplatte</b>	
SAT ZF Eingangspegel	-65dbm ~ -25dbm	4-stellige LED-Anzeige	Programm-Nummer, Uhrzeit
LNB Schaltspannung	13 / 18 V DC, 400mA max., kurzschlussfest	8 Tasten	ein / aus, auf- / abwärts, links / rechts, Menü, Exit, OK
Bandumschaltung	22 kHz-Ton, DiSEqC 1.2, USALS	IR Sensor	38 kHz
I/Q Ausgang	unsymm., gesteuert durch AGC	<b>Rückseite</b>	
Demodulator	QPSK	Sat ZF-Eingang	F-type (female)
Symbol-Rate	1 ~ 45 Msps	Sat ZF-Ausgang	
FEC (Fehlerschutz)	1/2, 3/4, 4/5, 5/6, 7/8	(durchgeschleift)	F-type (female)
FEC (Reed Solomon Decodierung)	FEC : 204,188, t=8	AUDIO (links, rechts)	Cinch
<b>Transport Demultiplexer</b>		VIDEO	Cinch
De-multiplex	nach ISO / IEC 13818-1	Digital Out (SPDIF)	Cinch
PID Verarbeitung	32 PID	TV	SCART- Anschluss
SI - Filterung	nach DVB-SI spec (ETS 300 468)	Video-Recorder	SCART- Anschluss
<b>Video Decoder Parameter</b>		S-Video	Hosiden
Video Decodierung	ISO / IEC 13818-2	Optischer Ausgang	Toslink
	MP@ML	RS-232 serielle Schnittstelle	9 Pin D (female)
Bildschirmformat	4:3, 16:9	<b>Fernbedienung</b>	
Auflösung	Max. 720 x 576 Bildpunkte	Type	IR (Trägerfrequenz: 38 kHz)
<b>Audio Decoder Parameter</b>		Batterie	2 x 1.5 V (Größe AAA)
Audio Decodierung	ISO / IEC 13818-3	43 Tasten	Netz, Mute, 0~9, Page-up/down, Del, Menu, CH-UP/DN, Left, Right, OK, Subt. Info, EPG, Exit, Info, Vol-UP/DN, List, Timer Radio, Last, Teletext Audio, REC, RWD, FFWD Play, TS, Slow, Stop, Pause, Extra.
Betriebsarten	Mono, Stereo	<b>Allgemeines</b>	
Sampling-Frequenzen	32 / 44.1 / 48 kHz	Stromversorgung	95 bis 250 Volt ~
<b>Base-Band Video-/ Audio-Ausgang</b>		Stromaufnahme	50 Watt (max.)
Video-Ausgangsimpedanz	75 ohm	Abmessungen (BxHxT)	340 x 255 x 68 mm
Video-Ausgangspegel	1Vp_p	Gewicht	3.0 kg
Audio-Ausgangsimpedanz	600 ohm (unsymm.)	Änderungen und Irrtum vorbehalten	
Audio-Ausgangspegel	3.0 Vp_p (über Lautstärke-Einsteller)		
Digital Audio-Ausgangspegel	0.5 Vp-p (an 75 ohm)		
<b>Mikroprozessor und Hauptspeicher</b>			
Mikroprozessor Typ	ST20 -C2 (STi 5518)		
Flash ROM			
(für Programmspeicher)	1 MB (16-bit)		
SDRAM (für Decoder)	4 MB (16-bit)		
EEPROM	64KByte		



## SERVICE

### *MAIN OFFICE:*

Eycos Multimedia Systems Co. Ltd  
No.756, 189-1, Kumi-dong,  
Bundang-ku, Seongnam, 463-810,  
Korea

TEL +82-(0)31-716-2289

FAX +82-(0)31-716-2655

E-MAIL [eycos@eycos.com](mailto:eycos@eycos.com)

WEB [www.eycos.de](http://www.eycos.de)

### *EUROPE DISTRIBUTION:*

SATFORCE  
Kommunikationstechnik GmbH  
Mayrwiesstrasse 11  
5300 Hallwang

AUSTRIA

TEL +43-(0)662-665-699-0

FAX +43-(0)662-665-699-20

E-MAIL [info@satforce.com](mailto:info@satforce.com)

WEB [www.satforce.com](http://www.satforce.com)

SATFORCE  
Kommunikationstechnik GmbH  
Troppauerstrasse 6  
83395 Freilassing  
GERMANY

TEL +49-(0)8654-773-851

FAX +49-(0)8654-773-852

E-MAIL [info@satforce.com](mailto:info@satforce.com)

WEB [www.satforce.com](http://www.satforce.com)

**GERMAN HOTLINE: 0180 - 525 10 11**